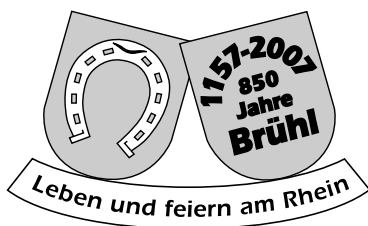


# Brühler

Amtsblatt der  
Gemeinde Brühl



# Rundschau

Herausgeber: Gemeinde Brühl. Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen Bürgermeister Dr. Ralf Göck o.V.i.A. Internet: <http://www.bruehl-baden.de>, E-Mail: [buergermeisteramt@bruehl-baden.de](mailto:buergermeisteramt@bruehl-baden.de), Fax 06202/200314. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 68789 St. Leon-Rot. Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, Internet: [www.nussbaum-slr.de](http://www.nussbaum-slr.de), Tel. 06227/873 - 0, Fax: 06227/873-190. Zuständig für die Zustellung: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227/35828-30, E-Mail: [info@gsvertrieb.net](mailto:info@gsvertrieb.net), Internet: [www.gsvertrieb.net](http://www.gsvertrieb.net)

INTERNET <http://www.bruehl-baden.de>

**PARTNERSTÄDTE: ORMESSON SUR MARNE, WEIXDORF UND DOURTENGA**

48. Jahrgang

Freitag, 26. November 2010

Nummer 47



## Komm nun, weihnachtlicher Geist

Adventskonzert

So. 28. Nov. 2010

17.00 Uhr

Schutzengelkirche Brühl

Mitwirkende:

Susanne Hofmann-Rettig, Sopran - Frank Meiswinkel, Klavier/Orgel  
Instrumentalensemble Pro Arte, Mannheim - Frauensingkreis Brühl

Gesamtleitung: Maria Löhlein-Mader

Eintritt: 8,00 €

## Beim Neubürgerempfang 2010 in der „Villa“: „Brühl ist zukunftsorientiert und engagiert“

Das „Herzlich willkommen“ an alle, die 2010 nach Brühl gezogen sind, verband Bürgermeister Dr. Ralf Göck beim Neubürgerempfang diesmal mit einem Dankeschön an ehrenamtliche Helfer beim „Roten Kreuz“ und an langjährige Blutspender. Damit wollte der Rathauschef deutlich machen, „was alles möglich ist in dieser Gemeinde“. Dass es in diesem Jahr etwas eng („aber gemütlich“, so eine Neubürgerin) wurde, lag daran, dass der Stehempfang diesmal im Kulturzentrum „Villa Meixner“ stattfand, nachdem ja die Festhalle umgebaut wird.



In seinen Worten an die etwa 30 erschienenen Neubürger stellte Dr. Göck einerseits Initiativen für Jung und Alt vor, nämlich die ehrenamtliche mobile Sozial-, Wohn- und Pflegeberatung für die Älteren um ihren Initiator Fritz Tribskorn sowie die „Aktion 60 plus“, die in Schulen den jüngeren Semestern ihre Erfahrung und Kenntnisse weitergibt und unter der Leitung von Helmut Mehrer steht. Aber er wies auch auf die professionellen Angebote der Gemeinde im Bereich der Kinderbetreuung im Kindergarten, der Kernzeit- und Hortbetreuung und bei der Jugendmusikschule hin, deren Leiterinnen fast alle vertreten waren und von einigen jungen Müttern im Anschluss rege befragt wurden.

Für die Qualität der Jugendmusikschule stand auch die Brühler Pianistin und Gitarrenspielerin Weihua Wang, die ein breites Spektrum von klassischer bis moderner Musik zwischen den verschiedenen Programmteilen zu Gehör brachte und viel Beifall bekam.

Speziell ausgezeichnet wurden Menschen, „die sich für Sie einsetzen, wenn Sie z.B. einen Unfall haben sollten“: die Helfer vom Brühler Roten Kreuz und die Blutspender aus Brühl.

### **Finanziell solide ...**

„Wir bieten einiges, aber möglicherweise nicht alles, was Sie sich vielleicht wünschen mögen, denn in einer Gemeinde unserer Größenordnung sind die Mittel eben begrenzt“, wandte sich Dr. Göck an die Neubürger. Das liege aber auch daran, „dass wir bisher im Vergleich zu anderen Gemeinden niedrigere Steuersätze haben und diese auch nicht erhöhen.“

Aufgrund des umsichtigen Wirtschaftens verfüge Brühl noch über eine Rücklage, „die uns in die Lage versetzt, unsere bestehenden öffentlichen Einrichtungen in Schuss zu halten. Vorsichtig sind wir, was Erweiterungen oder gar Neubauten von öffentlichen Einrichtungen angeht, denn deren Folgekosten sind zum Teil beträchtlich“.

So habe man sich vor Jahren entschieden, kein neues Bürgerhaus auf der grünen Wiese zu bauen, sondern die Festhalle im Ortskern auf einem modernen technischen Stand zu halten und das öffentliche Leben weiterhin im Ortskern stattfinden zu lassen: „Im Moment wird die Festhalle um ein Foyer erweitert und der bisherige Festsaal saniert. Im Frühjahr ist offiziell Einweihung mit einem Tag der offenen Tür am 13. März, zu dem Sie schon heute eingeladen sind.“

### **... auf die Zukunft und die beiden Ortskerne orientiert ...**

Auch weiterhin werde die Gemeinde Brühl mit Blick auf künftige Herausforderungen, etwa die Überalterung der Gesellschaft, handeln: Mit Baumöglichkeiten im Ortsinnern und am Ortsrand habe man wegweisende Entscheidungen zugunsten junger Leute getroffen und die Konzentration auf die wohnungsnah Versorgung mit Lebensmitteln aber auch mit Gesundheitsdienstleistungen bringe den Senioren Vorteile. Die beliebten Kultur- und Vereinsveranstaltungen könnten ebenfalls zu Fuß erreicht werden.

Auch weiterhin werde man die schöne Naherholungslandschaft rund um die Rheinauen und auf der Kollerinsel vor der Haustür pflegen – die sehr gute Verkehrsanbindung in die nahen Großstädte Mannheim und Heidelberg sei über die kürzlich verbesserten Anschlüsse an B36, A6 und L599 ausgebaut worden.

Nach einer knappen Stunde Programm hatten dann alle ausreichend Gelegenheit, sich bei einem Getränk miteinander zu unterhalten und sich über die Brühler öffentlichen Einrichtungen und Vereine persönlich, aber auch mittels einiger Flyer zu informieren.

### ... und mit engagierten Brühlern und Rohrhöfern

Vorher galt es aber jenen zu danken, die seit Jahren ihren Lebenssaft spenden und damit ein Zeichen lebendiger Solidarität setzen.

Die große Zahl derer, die 10-, 25-, 50- oder gar 75-mal Blut gespendet haben, mache deutlich, so Dr. Göck, dass die Verantwortung für die Mitmenschen hier bei uns in Brühl ernst genommen wird.

Diese Tat, aber auch diese Lebenseinstellung verdienten es, öffentlich gewürdigt und anerkannt zu werden. „Ich nutze die Gelegenheit aber auch gerne, um auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Deutschen Roten Kreuzes, vor allem denen hier in Brühl, herzlichen Dank für die Organisation der Blutspendetermine zu sagen“, so der Bürgermeister.

„Ohne unseren DRK-Ortsverein mit seinen zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern wäre es nicht möglich, dieses Werk der Solidarität zustande zu bringen.“ Exemplarisch sage die Gemeinde mit dem Ehrenamtspass Dank an Ann-Kathrin Bartonek, Meike Weidner, Jennifer Glasenapp, Kevin Özgül und Heide Fritz vom DRK-Ortsverein Brühl-Rohrhof, die sich im zurückliegenden Jahr besonders engagiert haben.



Und auch der langjährige Leiter der DRK-Bereitschaft, Uwe Fritz, gehöre dazu. Fritz sei bereits seit 1969 im Roten Kreuz und habe schrittweise immer mehr Verantwortung übernommen. Mit den Worten: „Für seinen mehr als 20-jährigen Einsatz in der Führungsmannschaft des Brühler Roten Kreuzes verleiht der Gemeinderat der Gemeinde Brühl Herrn Uwe Fritz die Ehrennadel der Gemeinde in „Silber“, überreichte der Bürgermeister Urkunde, Nadel und die „Brühler Krawatte“.

Der Vorsitzende des DRK-Brühl, Werner Weidner, stellte vor der Blutspenderehrung die Aktivitäten seines Ortsvereins vor, die von der Jugendgruppe bis zum Seniorentanz reichten.

Der stellvertretende Leiter des Blutspendendienstes, Dr. Michael Müller-Steinhardt bedankte sich bei den Aktiven für die Unterstützung und bei der Gemeinde Brühl, dass sie die Blutspenderehrung finanziere und in einen so außergewöhnlichen Rahmen einbette.

„Wir möchten den heutigen Anlass auch dazu nutzen, in der Öffentlichkeit Ihr vorbildliches Bürgerverhalten in das rechte Licht zu rücken“, wandte sich Dr. Göck an die Blutspender, „zum einen weil Sie das verdienen, zum anderen weil wir hoffen, dass Ihr Beispiel andere Mitbürger, und zwar möglichst viele, dazu ermuntert, für das Gemeinwohl ein wenig Blut zu lassen.“

Sozusagen in „aufsteigender Form“ rief Bürgermeister Dr. Göck dann zuerst die zehnmaligen Blutspender und Blutspenderinnen, nämlich Dorothea Czech, Heike Engel, René Göthe, Susanne Iking-Konert, Paul Morawietz, Annerose Scheidel, Klaus Schwab, Gabriele Steiner, Helmut Wagner und Dirk Woelki und danach vier Menschen, die 25-mal Blut gespendet hatten, das waren Cornelia Heldmann, Inge Hemmerich, Joachim Schwab und Matthias Wolff nach vorne. Zwei Blutspenderinnen hatten 50-mal Blut gespendet, das waren Petra Kirner und Margarete Moos. Zu „unseren Superstars heute Abend“ machte er die beiden Rohrhofer Ursula Duldhart und Helmut Mehrer, die schon 75-mal Blut gespendet haben. Alle anwesenden Mehrfachspender und -spenderinnen erhielten die Urkunde und entsprechende Ehrennadel des DRK und ein Geschenk der Gemeinde.

## Amtliche Bekanntmachungen



***Herzliche Einladung an alle angemeldeten Personen zur  
Vorweihnachtlichen Feier für Altersjubilare am  
Freitag, 03.12.2010, 14.00 Uhr, Sporthalle bei der Schillerschule***

### **Program m**

Veranstalter : *Gemeinde Brühl*  
 Mitwirkende : *Herr Helmut Mehrer, Moderation*  
*Grundschüler des Kinderchors der Kath. Pfarrgemeinde Brühl/Rohrhof,*  
*Leitung: Frau Monika Zorn und Frau Doris Siebert*  
*Seemanns-Chor Hockenheim, Chorleitung: Herr Wolfgang Rahner*  
*Bedienstete der Gemeindeverwaltung Brühl*  
*Schülerinnen u. Schüler der Klasse 8 a der Schillerschule Brühl,*  
*Klassenlehrer Herr Jakob*  
*Netzwerk Brühl/Rohrhof*  
*Deutsches Rotes Kreuz - Ortsverein Brühl -*  
*Freiwillige Feuerwehr Brühl*

### **Erster Teil**

*Ansprache Bürgermeister Dr. Ralf Göck*

*Begrüßung und Einführung durch Herrn Helmut Mehrer*

*Die Grundschüler des Kinderchors der Kath. Pfarrgemeinde Brühl präsentieren die Geschichte:  
 „Applaus für Nikolaus“*

### **P a u s e**

### **Zweiter Teil**

*Shantys, Anekdoten, Seemanns- und Weihnachtslieder, dargeboten vom  
 Seemanns-Chor Hockenheim*

*Gedichte von Herrn Günter Wörz: „Winterowend in de Rheiwies“ und „Christnacht in der  
 nahen Flur“, vorgetragen von Herrn Helmut Mehrer*

*Verlosung und Preisverteilung*

\*\*\*\*\*

*- Änderungen vorbehalten -*



***Der kostenlose Bustransfer zur Sporthalle und zurück steht ab 12.45 Uhr zur Verfügung. Die nachstehenden Stationen werden im Pendelverkehr angefahren. Brühl: Parkplatz gegenüber dem Rathaus und Rohrhof: Rheinauer Straße (Schreibwarengeschäft), sowie die auf der Strecke befindlichen Haltestellen des öffentlichen Personennahverkehrs.***

### **Hinweis:**



*Das Brühler Netzwerk für ältere und kranke Menschen stellt sich vor. Informieren Sie sich völlig unverbindlich an den Ständen über die bestehenden örtlichen Hilfs- und Freizeitangebote.*

### Ferienprogramm 2010

#### Hinweis an mitwirkende Vereine u. Organisationen

Wir fordern die beim Ferienprogramm beteiligten Vereine und Organisationen auf, schnellstmöglich, jedoch bis spätestens 17.12.2010, ihre Abrechnung im Rathaus einzureichen, damit ein Kostenersatz vorgenommen werden kann.  
Sozialabteilung im Brühler Rathaus

### Gemeinde Brühl Rhein-Neckar-Kreis



#### 3-Zimmer-Eigentumswohnung in neu sanierter Wohnanlage (KfW-Effizienzhaus 85) in Brühl/Rohrhof zu verkaufen

80,9 m² Wohnfläche mit Balkon, Kellerraum, 1 Stellplatz Fahrradabstellraum und Trockenraum vorhanden, neu renoviertes Bad, Fußböden und Zimmertüren gestalten wir in Absprache nach Ihren Wünschen, zentrale Lage, sofort frei, keine Maklerkaution.

Festpreis 139.000 €

Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstraße 1, 68782 Brühl  
Tel. 06202/2003-40/42 oder [www.bruehl-baden.de](http://www.bruehl-baden.de)

### Praktikantenstellen im Erziehungsbereich der Gemeinde Brühl!

Die Gemeinde Brühl sucht zum Einstellungstermin 01.09.2011 für das Haus der Kinder sowie die Gesamteinrichtungen Sonnenschein Hort an der Schillerschule und Kernzeit/Hort an der Jahnschule

#### Praktikantinnen/en

- im sozial-pädagogischen Bereich
- zur Ableistung eines freiwilligen sozialen Jahres
- zur Ableistung des Anerkennungsjahres

Das freiwillige soziale Jahr wird in Kooperation mit dem Wohlfahrtswerk für Baden-Württemberg organisiert.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an das Bürgermeisteramt Brühl, Hauptstraße 1, 68782 Brühl.

Für telefonische Auskünfte stehen Ihnen Frau Langloh-Zakouri, als Leiterin vom Haus der Kinder unter der Rufnummer 06202/72882 sowie die Hortleiterinnen an der Schiller- bzw. Jahnschule, Frau Fonje (Rufnummer 06202/702823) und Frau Ruprecht (Rufnummer 06202/859675) zur Verfügung.

### Ausbildungsstelle im Rathaus Brühl zu besetzen!

Die Gemeinde Brühl stellt zum 1. September 2011 **eine/n Verwaltungspraktikant/in für die Beamtenlaufbahn des gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienstes** ein.

Mit der Strukturreform zum 01.01.2007 wurde die Ausbildung für den gehobenen Verwaltungsdienst geändert und auf einen Bachelorstudiengang umgestellt. Durch die Umstellung wurde die Ausbildungszeit um ein halbes Jahr auf dreieinhalb Jahre verkürzt und das Prüfungswesen verändert. An Stelle der bisherigen Zwischen- und Abschlussprüfung sind sogenannte studienbegleitende Prüfungen getreten. Bei der abschließenden Bachelorprüfung handelt es sich zugleich um die Laufbahnprüfung.

Am Beginn der Ausbildung steht ein sechsmonatiges Einführungspraktikum, an das sich der Vorbereitungsdienst anschließt, der aus dem Bachelorstudiengang besteht. Der Vorbereitungsdienst insgesamt gliedert sich in ein Grundlagenstudium, welches auf 17 Monate festgesetzt wurde, in eine 14 Monate dauernde praktische Ausbildungsphase sowie ein fünfmonatiges Vertiefungsstudium. Das Grundlagen- und Vertiefungsstudium ist an der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Kehl vorgesehen.

**Voraussetzung:** Abitur oder Fachhochschulreife sowie vorläufige Zulassung durch die Fachhochschulen Kehl oder Ludwigsburg.

**Wichtig:** Nur wer mit dem Erhalt der vorläufigen Zulassung den ersten Teil des Zulassungsverfahrens bestanden hat, kann sich für die Ausbildungsstelle bei der Gemeinde Brühl bewerben.

Wenn wir Ihr Interesse an einer vielseitigen und abwechslungsreichen Aufgabe geweckt haben, richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an das Bürgermeisteramt Brühl - Hauptstraße 1 - 68782 Brühl.

Telefonische Auskünfte erteilen die Herren Geschwill und Stohl unter den Rufnummern 06202/2003-24 bzw. 06202/2003-28.

### Altersjubilare

27.11.	Frau Stefanie Kockel geb. Hammerl, Nibelungenstr. 8	76 Jahre
27.11.	Frau Elisabeth Stoll geb. Strittmatter, Mozartstr. 29	79 Jahre
28.11.	Frau Frieda Specht geb. Winkler, Erzbergerstr. 9	87 Jahre
29.11.	Frau Christine Faulhaber geb. Rexroth, Mannheimer Landstr. 25	84 Jahre
30.11.	Herr Eugen Boch, Friedrichstr. 14	76 Jahre
30.11.	Herr Karl Illy, Gladiolenweg 2	77 Jahre
30.11.	Frau Maria Sippel geb. Ochs, Mannheimer Landstr. 23	95 Jahre
30.11.	Herr Josef Kubitschek, Odenwaldstr. 9	75 Jahre
30.11.	Herr Dietmar von Zabienski, Amselstr. 1	79 Jahre
01.12.	Frau Barbara Fleischmann geb. Kruck, Lortzingstr. 25	83 Jahre
01.12.	Frau Anna Zipperlein geb. Heiß, Heiligenhag 6	104 Jahre
02.12.	Frau Betti Otte geb. Kempf, Nibelungenstr. 10a	93 Jahre
02.12.	Herr Horst Wolf, Lindenstr. 14	76 Jahre
02.12.	Herr Horst Zeilfelder, Kranichstr. 1	77 Jahre
02.12.	Frau Irmgard Eckert geb. Weber, Schillerstr. 2	86 Jahre
02.12.	Herr Hubert Kühne, Adlerstr. 2	90 Jahre
03.12.	Frau Irene Eppel geb. Kaltschmitt, Dürerstr. 16	76 Jahre
03.12.	Herr Manfred Schoob, Germaniastr. 1	76 Jahre
03.12.	Frau Klara Schwab geb. Kiefer, Schütte-Lanz-Str. 23	86 Jahre
03.12.	Frau Herta Ehrmann geb. Schenker, Lönsstr. 6	79 Jahre

Wir gratulieren recht herzlich!

## Öffentliche Einrichtungen



### Fischerfest-Tombola für Menschen in Not:

#### Angler erzielen Rekordergebnis

Ohne den leider erkrankten Vorsitzenden Uwe Kanehl, aber mit einem umso gewichtigeren Scheck traf sich diesmal eine etwas kleinere Delegation in der ASV-Fischerhütte am Weidweg: Genau 2330 Euro wurden im Vereinsheim des Angelsportvereins Rohrhof übergeben. Der Erlös aus der drei Tage dauernden Tombola des Vereins beim jüngsten Fischerfest ging in diesem Jahr mal wieder an die „Brühler Stiftung für Menschen in Not“.

Viele Jahre lang haben die Angler zugunsten dieses sozialen Zwecks gespendet, auch schon für den Vorläufer dieser Stiftung, den „Bürgerfonds“. Die 2002 gegründete private Stiftung des öffentlichen Rechts möchte aber wie vordem auch vor Ort schnell und direkt helfen. Die Hilfeleistungen werden im Normalfall aus dem Ertrag bestritten, den das Kapital abwirft.



Neben Spenden, die diesem Kapitalstock zugeführt werden, sind jedoch immer auch Spenden wie die der Angelsportler willkommen, denn die Angler wünschen eine „sofortige“ Verwendung. ASV-Vergnügungswart Bernd Grieger dankte allen Geschäfts- und Privatleuten für die Bereitstellung der Tombola-Gewinne und den fleißigen Losverkäuferinnen für ihr unermüdliches Engagement. ASV-Kassier Claudio Del Mul hatte die Erlössumme noch um einen namhaften Betrag aufgestockt.

Die Rohrhofer Angler haben als Gründer des Bürgerfonds viele Tausend Euro aus Erlösen der Fischerfeste beigesteuert, auch dafür dankte Bürgermeister Dr. Ralf Göck noch einmal ausdrücklich. Das „Rekordergebnis“ von 2010 werde selbstverständlich direkt für in Not geratene Menschen in der Hufeisengemeinde Verwendung finden. Göcks Dank ging an die Aktiven des Vereins, die diese gute Sache möglich gemacht haben: Die Spender sowie Bernd Grieger, der die Gewinne und Spenden vorab sammelte und die Frauengruppe des ASV, die die Lose im Festzelt verkaufte.

**Hallenbad Brühl**  
Ormessonstraße 3, Tel. 06202/72203

### Spaßschwimmen mit dem Nikolaus

Hallo Kinder,  
das letzte Spaßschwimmen für dieses Jahr findet am Dienstag, den 07.12.2010 von 14.00 – 16.00 Uhr statt.

Es wird ein lustiger und toller Nachmittag und wer ein Gedicht oder ein Lied vortragen kann, für den hat der Nikolaus auch bestimmt etwas dabei. Ein weiterer Gast wird ebenfalls auf Euch warten!  
Bis dahin grüßt  
das Bäderteam



### Suchen Sie noch ein Weihnachtsgeschenk?

Bei uns erhalten Sie Jahreskarten, Saisonkarten und Dutzendkarten für das Hallenbad oder auch bereits für die Freibadsaison 2011.



Zu erwerben an der Hallenbadkasse, während den Öffnungszeiten:  
Dienstag, 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 16.00 Uhr bis 20.30 Uhr  
Freitag, 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 16.00 Uhr bis 20.30 Uhr  
Samstag, 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr  
Sonntag, und Feiertag 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr

### Mitteilung an unsere Badegäste:

Am Freitag, den 10.12.2010 ist das Hallenbad wegen der Jahresabschlussfeier der Gemeinde lediglich morgens von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet.

Kassenschluss und Einlassende ist um 11.30 Uhr.

Wir bitten um Beachtung  
Ihr Bäderteam

**„I did it my way“**  
**- Ermutigung zum eigenen Ich -**  
**Ein Vortrag mit**  
**Martin Noll**  
**Di., 30. November, 20 Uhr**  
**Schillerschule Pavillon**



Viele von uns leiden unter einer Unzufriedenheit mit sich selbst weil sie glauben Dinge nicht gut genug gemacht zu haben. Ein innerer Drang zum Perfektionismus treibt sie an, dem sie nie wirklich gerecht werden können. Frustration und ein Hadern mit sich selbst sind die Folge.

Der Vortrag möchte mit einer anderen Sichtweise vertraut machen, die uns schnell zu mehr Zufriedenheit führt weil sie das eigene Ich in seinem Streben zur Selbstverbesserung ermutigt und es als grundsätzlich gut ansieht.

Wie es der berühmte Frank Sinatra-Song „I did it my way“ ausdrückt wird das Leben nicht allein dadurch wertvoll, dass uns gleich alles gelingt, sondern dass sowohl die eigenen Erfolge wie auch die eigenen Probleme als Ausdruck unseres ur-eigensten Lern- und Reifeweges gewürdigt werden, den nur jeder Einzelne für sich selbst gehen kann.

#### Martin Noll

Studium der Soziologie und Psychologie in Marburg, seit über 20 Jahren freiberuflich als Dozent in der Erwachsenenbildung tätig. Bundesweite Vorträge zu Themen der Lebenshilfe und des persönlichen Wachstums. Mehrere Male als Experte in Rundfunksendungen (SWF 1 „Ratgeber Lebensfragen“)

Eintritt: 5,-€, AK: 6,-€

#### Karten & Reservierungen

Bücher Insel Tel.: 9479555  
Rathauspforte Tel.: 2003-0  
Gemeindebücherei Tel.: 702983

Gemeindebücherei Brühl, Ormessonstr. 3  
Tel.: 702983 FAX: 702984  
E-Mail: [buecherei@bruehl-baden.de](mailto:buecherei@bruehl-baden.de)  
Internet:  
[www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de](http://www.gemeindebuecherei.bruehl-baden.de)

und

Öffnungszeiten Gemeindebücherei Brühl  
Mo, Mi, Fr. 10-12 u. 14-18 Uhr  
Di + Do geschlossen  
[www.metropol-card.net](http://www.metropol-card.net)



## Bereitschaftsdienste



### Notrufe

Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeiposten Brühl, Hauptstr. 1	71282
Polizei-Revier Mannheim-Neckarau Rheingoldplatz 4 (durchgehend)	0621/83397-0
Kreiskrankenhaus Schwetzingen, Bodelschwinghstr.	84-30
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761/19240
Frauenhaus Heidelberg	06221/833088
Frauenhaus Mannheim	0621/744242
Telefonseelsorge	0800/1110111
Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler - PrivAD, 24h	01805/304 505

### Störungsdienste

#### Strom

#### EnBW Regional AG

Regionalzentrum Nordbaden	
- Zentrale Ettlingen	07243/180-0
- Störungsmeldestelle (Strom)	0800/3629477
- Beratungsservice	
- Bezirkszentrum Schwetzingen	06202/2774-0
- Servicetelefon	0800/3629000

#### Gas, Wasser, Fernwärme

#### MVV Energie AG Mannheim

- Service-Hotline	0800/6882255
- Notfall-Hotline	0800/2901000

#### AVR

#### Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH

- Zentrale	07261/9310
- Störungen bei der Abfuhr	07261/931931

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst Schwetzingen:

Notfallzentrale Schwetzingen und Umgebung  
Schwetzingen, Markgrafenstr. 2-9, Tel.: 19292

Die ärztliche Notfallzentrale ist dienstbereit:

#### Werktage:

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19.00 bis  
am Folgetag 7.00 Uhr

Mittwoch von 13.00 bis Donnerstag 7.00 Uhr

#### Wochenende:

Freitag bis Montag von 19.00 bis 7.00 Uhr  
(durchgehend geöffnet)

#### Feiertage:

Feiertag Vorabend von 19.00 bis Folgetag 7.00 Uhr

### Zahnärztlicher Wochenenddienst:

Samstag, den 27.11.2010 und Sonntag, den 28.11.2010  
von 10.00-12.00 Uhr:

**Dr. Silke Traxler, Ketsch, Gassenäckerstr. 3,  
Tel. 06202/6953100**

Darüber hinaus ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.

Der zahnärztliche Notdienstplan ist auch im Internet unter  
[www.zahn-forum.de](http://www.zahn-forum.de) jederzeit abrufbar.

### Apotheken-Notdienst:

#### Sa., 27.11.2010

Luisen-Apotheke, Plankstadt, Luisenstr. 26,  
Tel. 06202/4727

Sonnen-Apotheke, Reilingen, Kolpingstr. 2,  
Tel. 06205/4303

#### So., 28.11.2010

Mayerhof-Apotheke, Schwetzingen, Mannheimer Str. 43-45,  
Tel. 06202/21808

#### Mo., 29.11.2010

Markt-Apotheke, Ketsch, Bahnhofanlage 7,  
Tel. 06202/61920

#### Di., 30.11.2010

Linden-Apotheke, Hockenheim, Schwetzingener Str. 18,  
Tel. 06205/15544

#### Mi., 01.12.2010

Wasserturm-Apotheke, Hockenheim, Karlsruher Str. 25,  
Tel. 06205/4542

#### Do., 02.12.2010

Neue Apotheke, Ketsch, Eppelheimer Str. 1,  
Tel. 06202/68900

#### Fr., 03.12.2010

Apotheke am Waldpfad, Plankstadt, Waldpfad 74,  
Tel. 06202/3409

Rathaus-Apotheke, Neulußheim, St.-Leoner-Str. 7,  
Tel. 06205/34200

**Der Apothekennotdienst wechselt täglich um 8.30 Uhr**

### Tierärztlicher Notdienst:

In dringenden Notfällen rufen Sie bitte Ihren Haustierarzt an.



### Kath. Kindergarten St. Bernhard

Einen besonderen St.-Martins-Abend begingen diesmal die Kinder des St. Bernhard. Nach einem Umzug mit selbst gebastelten Laternen und dem Trompetenspiel von Melanie Kupka ging es zu einem herrlich prasselndes Lagerfeuer. Dies war gefahrlos möglich, denn die örtliche Feuerwehr hielt ein wachsames Auge darauf. Bei diesem romantischen Feuer sangen die Kinder laut und fröhlich St.-Martinslieder. Kinderpunsch und selbst gebackene Kekse, Kartoffelsuppe und Würstchen schmeckten danach besonders gut. Insbesondere dem Elternbeirat und den Mitgliedern der Feuerwehr galt der Dank für deren Einsatz.



### Tagesmütterinitiative Brühl-Rohrhof

Die derzeit aktiven Tagesmütter in Brühl und Rohrhof sind:



v.l.n.r.:

- Angela Habermehl, staatl. aner. Erzieherin, Tel. 4098881  
Altlußheimer Weg 3, Betreuungsplätze: 5  
Angela-Habermehl.Erzieherin@web.de
- Christiane Schwan-Schmidt, Villa Kinderbunt, Tel. 1261992  
Karl-Theodor-Str.19, Betreuungsplätze: 3  
Lukas11@gmx.net
- Martina Naber, Tel. 77846  
Rohrhoferstr. 32b, Betreuungsplätze: 5  
Nabers-bruehl@t-online.de
- Tanja Gentner, jetzt *Gentner-Narloch*  
Kindertagespflege Pustebume, Tel. 4097587  
Mozartstr. 11, Betreuungsplätze: 5  
Kindertagespflege-Pustebume@web.de

Cristiane Schwan-Schmidt, Martina Naber und Tanja Gentner-Narloch haben wieder Betreuungsplätze frei.

Für Informationen stehen wir gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, Ihre E-Mail!

**Wir wünschen eine schöne Adventszeit und frohe Weihnachten!**

Ihre Tagesmütter-Initiative Brühl und Rohrhof

### Schillerschule

Die Informationsveranstaltung für Eltern der vierten Klassen von Schillerschule mit Außenstelle und Jahnschule findet statt am:

**Dienstag, 07.12.2010, um 19.30 Uhr;**

**Schillerschule, Ormessonstr. 5**

**im Pavillon**

Vertreter von Gymnasium, Realschule, Hauptschule und beruflicher Schule informieren über Übergangsbestimmungen, Bildungsauftrag, Arbeitsweisen und Leistungsanforderungen ihrer Schulart. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Birgit Ric  
Rektorin

### Marion-Dönhoff-Realschule Brühl-Ketsch

Einladung  
zum  
**Weihnachtsbasar**  
an der  
**Marion-Dönhoff-Realschule**  
am Freitag, 26. November von 16 - 19 Uhr

Wir backen und basteln kreative Überraschungen aus Holz, Papier, Ton, Stoff, Wolle und vieles mehr, außerdem binden wir üppige Adventskränze.

Der Erlös geht als **SPENDE** an  
**1-Straßenkinder Mannheims**

### Marion-Dönhoff-Realschule erhält neue Gitarren von der Sparkasse



Alle Achtung! Was die Jugendlichen der Gitarren-AG unter der Leitung der beiden Pädagogen Jürgen Stöcker und Otfried Kromer in nur fünf Übungsstunden gelernt haben, ist beachtlich. Die beiden Bürgermeister Jürgen Kappenstein und Dr. Ralf Göck, genauso wie Sparkassen Filialdirektor Peter Ickrath zeigten sich beeindruckt.

2500 Euro hat die Sparkasse Heidelberg der Marion-Dönhoff-Realschule für insgesamt 15 nagelneue Gitarren zur Verfügung gestellt. Das Geld, so Ickrath, stamme von den beliebten PS-Losen. „Sparen und gewinnen“ laute dort das Motto und neben den ersparten Beträgen warteten regelmäßig nicht nur Hauptgewinne von bis zu 10.000 Euro auf die Teilnehmer, die erwirtschafteten Überschüsse würden zudem schon immer von der Sparkasse dazu verwendet, sozialen Einrichtungen, Vereinen und Schulen ein wenig unter die Arme zu greifen. Die Freude über die Sparkassen Spende und über die Begeisterung bei der Gitarren-AG war auch Schulleiter Bernhard Gantner deutlich anzumerken. „Die Sparkasse“, fügte Ketschs Bürgermeister Kappenstein an, „ist ja in vielen Bereichen unterstützend tätig. Wir als Schulträger sind natürlich froh über eine

solche Zuwendung.“ Jürgen Kappenstein spielt selbst einige Instrumente, „allerdings keine Gitarre“, wie er lachend anmerkte und sein Brühler Kollege gab ihm gerne Recht, dass durch eine solch tolle Arbeitsgemeinschaft die musische Ausbildung entsprechend gefördert werde. Die positiven Auswirkungen beim Erlernen eines Instruments auf die Entwicklung der Hirnleistung sei hinlänglich bekannt. Bildung und Erziehung, so Filialdirektor Ickrath abschließend, stünde auch bei der Sparkasse Heidelberg in diesem Jahr im Mittelpunkt ihrer Fördermaßnahmen.

## Volkshochschule Bezirk Schwetzingen e.V.

### Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag:  
8.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr  
Mittwoch und Freitag: 8.00-12.00 Uhr  
Information und Anmeldung: Telefon 06202/20950



### Vorträge und Einzelveranstaltungen

#### Mittwoch, 01.12.:

9.30 Das Bayreuth der Markgräfin Wilhelmine (Frauenforum)  
15.00 Mark Twain zum 100. Geburtstag (Club für Ältere), VHS

#### Donnerstag, 02.12.:

15.00, Unterwegs – die schönsten Fotos aus 50 Reisejahren, Diashow mit Heinz Claßen in der Altenbegegnungsstätte in Plankstadt, Schwetzingen Str. 37, Eintritt frei

#### Montag, 06.12.:

19.00 Urheberrecht im Internet  
Dieser Vortrag informiert über Straftaten im Internet, wobei der Schwerpunkt auf den Urheberrechten und sog. Tauschbörsen liegt. Viele Eltern machen sich heutzutage Gedanken, inwieweit sie für das Handeln ihrer Kinder im Internet haften, und was verboten oder vielleicht strafbar ist.

Die sogenannte Impressumspflicht, Internet-Portale und z.B. die unerlaubte Verwendung von Kartenausschnitten wird ebenso thematisiert wie die potentiellen rechtlichen Folgen (Abmahnung, Klage, Kosten usw.).

Für Diskussion und Fragen steht ausreichend Zeit zur Verfügung, Gebühr: 15 EUR mit Voranmeldung, VHS

#### Mittwoch, 08.12.:

9.30 Chanukka und Weihnachten – Lichterfeste und ihre Ursprünge (Frauenforum),  
15.00 Jüdische fest- und Feiertage (Club für Ältere), VHS

## Mitteilungen anderer Behörden



## Deutsche Rentenversicherung

### Riester-Beitrag anpassen

Karlsruhe, 18. November 2010  
(DRV-BW) Riester-Sparer aufgepasst: Um von der Riester-Förderung in vollem Umfang zu profitieren, muss der Riester-Sparer in jedem Beitragsjahr prüfen, ob sich seine Daten zum vorangegangenen Jahr geändert haben und es dem Vertragsanbieter seiner Riesterrente mitteilen. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn man ein Kind bekommen oder sich das Einkommen geändert hat. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin. Um die volle Zulage und gegebenenfalls die steuerliche Förderung für den Riester-Vertrag zu erhalten, ist ein Eigenbeitrag in Höhe von vier Prozent des Vorjahresbruttoeinkommens, maximal 2.100 Euro, abzüglich der Zulagen zu zahlen. Vom Staat gibt es jährlich 154 Euro als Grundzulage, pro Kind für das Kindergeld gezahlt wird zusätzlich 185 Euro. Für Kinder, die ab 2008 geboren sind, werden 300 Euro gezahlt. Riester-Sparer, die bei Vertragsabschluss

unter 25 sind, erhalten einen einmaligen Bonus von 200 Euro. Entrichtet man mehr als erforderlich, können die überzahlten Beträge grundsätzlich vom Anbieter, sofern der Vorsorgevertrag dies zulässt, zurückgezahlt werden. Zahlt der Riester-Sparer jedoch bis zum 31. Dezember zu wenig in seinen Vertrag ein, ist keine Nachzahlung mehr möglich und er erhält nur eine anteilig gekürzte Zulage. Mehr Informationen zur Riester-Rente enthalten die Broschüren der Deutschen Rentenversicherung „Altersvorsorge – heute die Zukunft planen“, „Privatvorsorge von A bis Z“ und „Riester leicht gemacht – Ihre Checkliste“. Diese können telefonisch unter der Nummer 0721/825 23888 oder per E-Mail (presse@drv-bw.de) angefordert und im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de) heruntergeladen werden. Weitere Auskünfte zum Thema gibt es auch in den Servicezentren für Altersvorsorge in Stuttgart, Mannheim und Ravensburg. Dort arbeiten Fachleute der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg, die produktunabhängig, kostenlos und anbieterneutral in allen Fragen der Altersvorsorge informieren ([www.prosa-bw.de](http://www.prosa-bw.de)).

## Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH



### Informationen zur Abfallwirtschaft für Brühl

#### Abfuhr- und Sammeltermine auf einen Blick/Dezember 2010

Anmeldungen zu den AVR-Sammlungen auf Abruf sind rund um die Uhr möglich - Telefon 07261/931-310

2Rad-Behälter, Sperrmüll/Altholz, Elektroschrott/Schrott und Glasboxen

<b>Rest- und Biomüll</b>	08./22.
<b>Grüne Tonne</b>	01./15./29.
<b>Sperrmüll/Altholz *</b>	01./15./30.
<b>Glasbox</b>	22.
<b>Grünschnitt *</b>	08./22.

\* = auf Abruf

Wichtig: Die Sammeltermine für Elektrogeräte und Schrott werden Ihnen nach Anmeldung individuell schriftlich oder telefonisch mitgeteilt.

## Kirchliche Nachrichten



### Katholische Kirchennachrichten

#### Hl. Schutzengel Brühl

#### St. Michael Brühl-Rohrhof

Tel. 7631 Pfarramt und  
Hausmeisterin Pfarrzentrum/Maria Trayer



### Samstag, 27.11., Vorabend vom 1. Adventssonntag

#### Aktion „Briefe der Verbundenheit“

Hl. Schutzengel	<b>Rosenkranz entfällt</b>
18:00	Familiengottesdienst <b>mit Pfarrer Spreitzer</b> mitgestaltet von dem Gospelchor <b>Da Capo Oftersheim</b> und dem <b>großen Kinderchor Brühl</b>
Ketsch	17:00 Beichte <b>mit Pfarrer Sauer</b>
18:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b> mitgestaltet vom kath. Kirchenchor und evang. Posaunenchor

### Sonntag, 28.11., 1. Adventssonntag

#### Aktion „Briefe der Verbundenheit“

#### Jesaja 2,1-5 – Römer 13,11-14a – Mathäus 24,37-44

Hl. Schutzengel 10:00 Hl. Messe **mit Pfarrer Spreitzer**

Ketsch	10:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b> mit den Erstkommunikanten anschl. im Pfarrheim Verabschiedung von Pasto- ralreferent Matthias Rey
Hl. Schutzengel	14:00	Tauffeier <b>mit Pfarrer Sauer</b>
	17:00	Adventskonzert des Frauensingkreises

**Dienstag, 30.11, Hl. Andreas**

Ketsch	18:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b>
--------	-------	------------------------------------

**Mittwoch, 01.12.**

Pro Seniore	10:00	Wortgottesdienst <b>mit Herrn Mehrer</b>
Altenheim Ketsch	10:30	Wortgottesdienst <b>mit Pfarrer Kunkel</b>
B+O Sen.Heim	10:45	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b>
Ev. Kirche Brühl	19:00	Ökumenische Adventsandacht <b>mit Frau Gaß</b>

**Donnerstag, 02.12**

Hl. Schutzengel	19:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b> Gemeinschaftsmesse der kfd Brühl
-----------------	-------	--

**Freitag, 03.12, Herz-Jesu-Freitag; Hl. Franz-Xaver**

Hl. Schutzengel	18:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b>
Ketsch	18:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Spreitzer</b>

**Samstag, 04.12., Vorabend vom 2. Adventssonntag****Kolping - Gedenktag**

Hl. Schutzengel	17:00	Beichte <b>mit Pfarrer Sauer</b>
	17:30	Rosenkranz
	18:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer und Diakon Rey</b>
Ketsch	18:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Spreitzer</b>

**Sonntag, 05.12., 2. Adventssonntag Kolping - Gedenktag  
Jesaja 11,1-10 – Römer 15,4-9 – Matthäus 3,1-12**

Hl. Schutzengel	10:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Spreitzer</b>
Ketsch	10:00	Hl. Messe <b>mit Pfarrer Sauer</b> mitgestaltet von der Kolpingfamilie
Hl. Schutzengel	18:00	Bußgottesdienst mit Frau Gaß

**Lesungsgespräch für junge Christen**

Samstag, 4. Dezember, 17.30 Uhr im Pfarrzentrum Brühl (vor der Messe in der Schutzengelkirche): Jesaja 11, 1-10; Römerbrief des Apostels Paulus 15, 4-9; Matthäus-Evangelium 3, 1-12

**Herzliche Einladung an alle!****Familiengottesdienst am 1. Advent 27.11. 2010**

Mit dem 1. Advent beginnt das neue Kirchenjahr und die Vorbereitungszeit auf Weihnachten, das Fest der Geburt Jesu.

Ein besonders gestalteter Familiengottesdienst will sinnhaft darauf einstimmen mit viel Kerzenlicht und adventlichen Liedern, die der Kinderchor unter der Leitung von Monika Zorn und Doris Siebert präsentiert ebenso wie der Gospelchor Da Capo aus Ofersheim unter der Leitung von Gaby Weissmann.

Besonders Familien aus der ganzen Seelsorgeeinheit Brühl-Ketsch sind eingeladen am Samstag, 27. November um 18.00 Uhr in die Schutzengelkirche Brühl.



**Pflegen Sie Angehörige? Möchten Sie mit anderen, die in der gleichen Situation sind, ins Gespräch kommen? Dann sind Sie herzlich willkommen bei „Atempause“.**

Ein Nachmittag für pflegende Angehörige

**Am: Dienstag 30. November 2010**

**Von: 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr**

**Im: Katholischen Pfarrzentrum Brühl (Rollstuhlzugang)**

Was Pflegealltag wirklich bedeutet, wissen nur die, die ihn durchlebt haben oder noch drinstecken. Häusliche Pflege ist ein täglicher Balanceakt zwischen der Versorgung des/der Kranken und allen sonstigen Anforderungen und Beziehungen.

Als kleines Zeichen der Anerkennung dieses wertvollen und kräftezehrenden Dienstes lädt der Sachausschuss „Caritas und Soziales“ alle Betroffenen zu einem Begegnungsnachmittag ein.

Bei Kaffee und Kuchen steht das Gespräch mit Menschen in vergleichbaren Situationen im Vordergrund; dabei kann neue Kraft für Leib und Seele geschöpft werden.

Wer einen Fahrdienst benötigt, melde sich bitte bei der Pastoralreferentin Frau Gaß, Telefon 7632 oder Frau Linsbauer, Telefon 72171. Wer den zu pflegenden Angehörigen mitbringen möchte, kann das gerne tun.

**Adventsbriefe**

Adventsbriefe für Kranke sind für den Besuchsdienst abholbereit. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Besuchsdienstes können die Adventsbriefe für Kranke und das kleine Präsent in Brühl im Pfarrbüro ab Donnerstag 2. Dezember zu den üblichen Öffnungszeiten abholen (Montag von 9.00 -12.00 Uhr; Dienstag, Donnerstag und Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr).

Für Rohrhof stehen die Briefe in der Sakristei der St. Michaelskirche bereit.

Wem die Briefe nach Hause gebracht werden sollen, melde sich bitte bei Frau Gaß, Tel. 7632.

mag

**Aktion „Briefe der Verbundenheit“**

Die Sorge um die Kranken und um Menschen in Not ist eine der Grundsäulen des Lebens einer Pfarrgemeinde. Menschen in Krankheit und in belasteten Situationen spüren und erleben lassen, dass sie dazu gehören und nicht vergessen sind, gehört zum Selbstverständnis christlich gelebter Gemeinschaft. Vieles wird schon in diesem Sinne getan; viele Gemeindemitglieder geben davon unspektakulär Zeugnis.

Die Mitarbeitenden im Sachausschuss Caritas und Soziales laden darüber hinaus auch dieses Jahr wieder zur Aktion „Briefe der Verbundenheit“ ein. Möglichst viele Gemeindemitglieder sollen aktiv in den diakonischen Auftrag der Pfarrgemeinde eingebunden werden:

Nach den Gottesdiensten am 1. Advent stehen Briefe zum Mitnehmen bereit. Die Briefe sind nicht adressiert, so dass sich die Anwesenden einen oder mehrere Briefe mitnehmen und zu Menschen bringen können, denen es nicht so gut geht – zu Hause, im Krankenhaus oder Seniorenheim.

Jede und jeder kennt sicherlich im nachbarschaftlichen und familiären Umfeld Menschen, die sich über dieses kleine Zeichen der Verbundenheit in Form eines Adventsgrüßes ihrer Pfarrgemeinde freuen werden!

mag

**Ökumenische Nachrichten  
der evangelischen und katholischen  
Kirchengemeinden Brühl****Weihnachtsbrief**

Weihnachtsbescherung für Patientinnen und Patienten des Psychiatrischen Zentrums Nordbaden in Wiesloch

Das Katholische Pfarramt Heilig Kreuz am Psychiatrischen Zentrum Wiesloch beschenkt seit Jahren in ökumenischer Zusammenarbeit Patientinnen und Patienten, die über Weihnachten nicht nach Hause dürfen oder keine Angehörigen mehr haben. Die Gemeinde Heilig Kreuz am Zentrum für Psychiatrie in Wiesloch bittet um eine Geldspende. Wenn Sie diese Weihnachtsaktion unterstützen möchten, können Sie Ihre Geldspende im Kath. Pfarramt abgeben oder direkt überweisen auf das Konto des Kath. Pfarramtes Heilig Kreuz, Wiesloch,

**Kto.Nr. 40363 bei der Volksbank Wiesloch, BLZ 672 922 00**

**Stichwort „Aktion Licht für die Kranken“**

Falls Sie eine Spendenquittung möchten, vermerken Sie dies bitte **mit Anschrift** bei der Überweisung.

Allen Spendern gilt schon im Voraus ein herzliches Vergelt's Gott!

**Evangelische Kirchengemeinde Brühl**

Ev. Pfarramt Brühl, Kirchenstr. 1, Telefon 71232, Fax Nr. 780421  
 Ev. Pfarramt Rohrhof, Hockenheimer Str. 3, Telefon 72618, Fax Nr. 71690  
 Ev. Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3, Telefon 9479619  
 www.evkirche-bruehl-baden.de

**Samstag, 27.11.**

- 09:30 Uhr Krippenspiel-Probe im Gemeindezentrum  
 18:00 Uhr Konzert der Chöre im Gemeindezentrum (Kirchenchor, Bläserkreis und InTakt)

**Sonntag, 28.11.**

- 10:00 Uhr Familiengottesdienst mit Taufen im Gemeindezentrum (Maier)  
 14:00 Uhr Sonntagskaffee im Gemeindezentrum

**Montag, 29.11.**

- 10.30 Uhr Kindergartengottesdienst im Kindergarten Kleine Strolche (Hundhausen-Hübsch)  
 11.30 Uhr Kindergartengottesdienst Kindergarten Heiligenhag in der Kirche (Hundhausen-Hübsch)  
 16:00 Uhr Gedächtniskurs im Gemeindezentrum  
 19:30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindezentrum

**Dienstag, 30.11.**

- 10:00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum  
 17:00 Uhr Jungchar „Arche Noah“ 4- bis 7-Jährige in den Jugendräumen des Gemeindezentrums  
 17:00 Uhr Jungchar „Arche Noah“, 10- bis 12-Jährige, in den Jugendräumen des Gemeindezentrums  
 19:30 Uhr Jugendkreis JBK in den Jugendräumen des Gemeindezentrums

**Mittwoch, 01.12.**

- 10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der Seniorenresidenz Pro Seniore (Mehrer)  
 10:45 Uhr Ökum. Gottesdienst im Seniorenzentrum B & O (Sauer)  
 14:00 Uhr Altentreff im Gemeindezentrum  
 15:00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppen 1 + 2 im Gemeindezentrum  
 15:30 Uhr Nachbarschaftshilfe Adventscafé Mitarbeitende der NBH im ev. Gemeindezentrum und um 17 h Ausgabe der Kundengeschenke  
 16:30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 3 im Gemeindezentrum  
 19:00 Uhr Ökum. Adventsandacht mit Kirchenchor in der Kirche (Gaß)  
 20:00 Uhr InTakt (Chor) im Gemeindezentrum

**Donnerstag, 02.12.**

- 15:30 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindezentrum  
 19:30 Uhr Bläserkreis im Gemeindezentrum

**Freitag, 03.12.**

- 16:00 Uhr „Die Kirchenmäuse“ für 4- bis 6-Jährige in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag  
 17:00 Uhr Jungchar für 7- bis 12-Jährige in den Jugendräumen des Kindergartens Heiligenhag  
 19:00 Uhr Gebetskreis „Brosamen“ im Gemeindezentrum  
 19:00 Uhr Treffpunkt Ev. Jugend für Jugendliche bis 15 Jahre in den Jugendräumen des KiGa Heiligenhag

**Samstag, 4.12.2010**

- 09:30 Uhr Krippenspiel-Probe im Gemeindezentrum

**Sonntag, 5.12.2010**

- 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche (Hundhausen-Hübsch)

**Adventskonzert im evangelischen Gemeindezentrum Brühl**

Zur Einstimmung in den Advent veranstalten die Chöre der evangelischen Kirchengemeinde Brühl am kommenden Samstag, 27.11.2010, ein gemeinsames Konzert.

Klassische Stücke für Bläserensemble, sowie Orgel und Querflöte kommen ebenso zu Gehör wie sehnsuchtsvoll schwingende Chorarrangements des auf Gospels spezialisierten Chors InTakt. Adventliche Chorsätze, gesungen vom Kirchenchor unter Leitung von

Ekkehard Spindler dürfen auf keinen Fall fehlen. Das Programm lässt uns die für diese Jahreszeit typische Atmosphäre spüren: festlich, sehnsüchtig getragen, tänzerisch und mit kindlicher Vorfreude, humorvoll aber auch nachdenklich. Dazu tragen auch die Lesungen von Pfarrer Andreas Maier und Pfarrerin Hundhausen-Hübsch bei. Das Konzert, zu dem herzlich eingeladen wird, beginnt um 18 Uhr im Gemeindezentrum, Hockenheimer Str. 3.

**Ökumenisches Hausgebet im Advent:**

Das ökumenische Hausgebet im Advent findet am **06.12.09, 19.30 Uhr** im Ev. Gemeindezentrum statt. Pfarrer Maier lädt hierzu herzlich ein.

**Evangelische Erwachsenenbildung Rhein-Neckar-Süd****Der Sonnengesang des Franz von Assisi****Ein getanztes Loblied der Schöpfung**

Von Freitag, 3. Dezember bis Sonntag, 5. Dezember lädt die EEB zum o. g. Seminar ein, es findet an den drei Tagen im Seminarraum im Haus des Hospizes Agape, Heidelberger Str. 9 in Wiesloch statt.

Franziskus dichtete seinen Gesang auf die Schöpfung am Ende seines Lebens. Er ruft darin den Menschen zum Lobpreis Gottes in all seinen Geschöpfen auf. Darum bleibt der Sonnengesang für jede Zeit und gerade heute aktuell. In diesem Seminar wird dieses Loblied mit Tänzern zu klassischer Musik gemeinsam erlernt und am Sonntag in einem Tanzgeschehen gefeiert. Dadurch kann ein tiefes Erleben mit Leib und Seele ermöglicht werden. Tanzdozent Holger Ulatowski leitet dieses Seminar. Tanzerfahrungen sind nicht notwendig, wichtig ist die Freude an der Musik und der Bewegung.

Die Teilnehmenden werden gebeten, am Samstag einen Beitrag für ein gemeinsames Mittagsbuffet mitzubringen. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich, da ein Teilnahmebeitrag erhoben wird. Weitere Informationen und Anmeldung bei der EEB, Telefon 06222/54750 oder im Internet unter [www.eeb-rhein-neckar-sued.de](http://www.eeb-rhein-neckar-sued.de)

Evang. Kirchenchor Brühl-Rohrhof  
 Singkreis inTakt  
 Quartett des Bläserkreises  
 Solisten der Kirchengemeinde

# Adventskonzert

**Samstag, 27. November 2010**  
**18:00 Uhr**

Evangelisches Gemeindezentrum  
 Hockenheimer Straße 3, 68782 Brühl





### Kartenvorverkauf

Rathausforde, Tel.  
(06202) 2003-0

**Sa., 29.01.2011, 20.00 Uhr,  
Villa Meixner**

### Zusatzveranstaltung



**JOANA**  
Neue CD, neues Programm  
„Ich staune bloß“

**Eintritt**  
21,-- € + AK 3,-- €  
freie Platzwahl

**Fr., 21.01.2011, 20.00 Uhr,  
Villa Meixner**

**Frederic Hormuth**  
„Wie war's für dich?“



Ein kabarettistischer Jahresrückblick von und mit Frederic Hormuth.

**Eintritt**  
15,--€, AK + 2,- €  
freie Platzwahl

### Die Geschenk- idee zum Weihnachtsfest



Kulturgutscheine können Sie an der Rathausforde erwerben.

**Mi., 29.12.2010, 20.00 Uhr,  
Schutzengelkirche Brühl**

### Don Kosaken

Das Konzert-Highlight zur Weihnachtszeit: Ein festliches Weihnachtskonzert mit dem Don Kosaken Chor Serge Jaroff, Leitung Wanja Hlibka



**Eintritt:**  
15, --€, AK + 2,-- €  
freie Platzwahl  
Karten auch in der  
Bücherinsel erhältlich

## Neue Ausstellung in der Rathausgalerie

### **Waltraud Jehn & Heidi Schübel**

#### **„Den Augen eine Freude“**

26. November 2010 bis 25. Februar 2011

Den Augen eine Freude... ist der Titel der neuen Ausstellung in der Rathausgalerie. Waltraud Jehn und Heidi Schübel stellen Ihre Bilder aus. Zur Ausstellungseröffnung am Freitag, 26. November 2010 um 19.00 Uhr laden wir Sie recht herzlich ein.



Waltraud Jehn wurde am 28.03.1942 in Schleswig Holstein geboren, hat vor acht Jahren mit dem Malen begonnen und mehrere Aquarellkurse unter anderem bei Barbara Hindahl und Soon Büchner belegt, 2009 hat Sie einen Malkurs bei Theo Ofer in Dudenhofen besucht.

Heidi Schübel wurde 1944 in Wiesbaden geboren, Porzellan-, Bauern-, Seidenmalerei, seit vier Jahren Aquarell und Acryl. Sie hat mehrere Kurse und Workshops unter anderem bei Carola Oncken, Gisela Stadelberger, Ursula Lilian und Martin Lutz, besucht.



#### **Vernissage**

26. November 2010, 19.00 Uhr

#### **Begrüßung**

Claudia Stauffer,  
Bürgermeister Stellvertreterin

#### **Einführung**

Heinz Claßen

#### **Musikalische Umrahmung**

Jugendmusikschule Brühl

#### **Ausstellungsdauer**

26. November 2010 bis 25. Februar 2011

#### **Öffnungszeiten**

Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr  
Di. + Do. 15.00 – 17.30 Uhr

#### **Informationen**

Desiree Kolb, Tel. 06202/2003- 38  
Tanja Seidler, Tel. 06202/2003- 32

**Rathausgalerie ● Hauptstraße 1 ● 68782 Brühl**

**Dienstag, 30. November 2010, 20.00 Uhr, Villa Meixner**

## Hans Peter Schwöbel „KINDER DES WORTS“



Hans Peter Schwöbel präsentiert Ideen, Gedanken und Texte aus seiner neuesten Veröffentlichung „Kinder des Worts“ und Schwöbels Woche. Es erwartet Sie ein Feuerwerk in Wort und Ton.

Matthias Dörsam begleitet und umfängt Schwöbels Literatur mit Kompositionen – und Improvisationen auf seinen Saxophonen, Klarinetten und Flöten.

Hans-Peter Schwöbel zählt zur Kabarett Champions League. Wo er auftritt, ist die Spitze dieser Kleinkunstform zugegen. Er hat die Gabe, sein Publikum von den ersten Minuten an abzuholen, zu fesseln und süchtig zu machen.

Er ist ein Mann des Geistes und des Wortes. Er bildet, verzaubert und unterhält gleichermaßen. Sein Werk ist ein einziger Appell an die Menschlichkeit.

Matthias Dörsam ist ein vielfacher Grenzgänger und Grenzverletzer. Er ist in der Lage, ein erdiges, funky Tenorsaxophon zu spielen mit Flageolettönen und Überblaseffekten wie ein alter Rhythm' n' Blues-Musiker aus Texas, ebenso eine gefühlige Klarinette, deren Musik uns mit Traurigkeit erfüllt, und den Wunsch erweckt, mehr und immer mehr zu hören.

### Eintritt:

14,-- € AK + 2,-- €  
(freie Platzwahl)

## NEUE AUSSTELLUNG IN DER VILLA MEIXNER

**Elke Wassmann**

„Das Haus des Magiers“-  
Fantastische Malerei

bis 05. Dezember 2010



### Öffnungszeiten

Sa. 14.30 – 17.00 Uhr  
So. + Feiertag 14.00 – 17.30 Uhr  
und nach Vereinbarung  
Die Künstlerin ist anwesend am  
So. 21. u. Sa. 27. Nov.,  
sowie So. 5. Dez. 2010

### Informationen

Lothar Ertl, Kulturamtsleiter  
Tel. 06202/ 2003 - 20

Villa Meixner • Schwetzinger Str. 24 • 68782 Brühl

Parkmöglichkeiten auf dem nahegelegenen Messplatz

## RIKtv Programm

**RIKtv ab sofort mit stets aktuellem Newsletter**

**RIK Aktuell zu allen geraden Stunden:**

- Sportlerehrung der Stadt Schwetzingen
- Tag des Tanzes Brühl
- Eröffnung Kaufland Schwetzingen
- Rathaussturm Narrhalla Ketsch
- Rathaussturm PCC Plankstadt
- Rathaussturm SCG Schwetzingen

**09:00 und 17:00 Uhr Kleider machen Leute**

**15:00 und 22:00 Uhr**

**Hebel heute – der Projektfilm -**

**19:00 Uhr Sport**

**Handball:** TSG Bären Ketsch  
vs. Bensheim/Auerbach

**Kegeln:** FreiHolz Plankstadt  
vs. SG Gartenstad- Waldhof-  
JS Viernheim

**RIK tv : TV Medienservice J .Lux**

**Redaktion:** Tel.: 06202 / 920190  
e-mail: [redaktion@rik-bruehl.de](mailto:redaktion@rik-bruehl.de)  
Internet: [www.rik-bruehl.de](http://www.rik-bruehl.de)

## Vereine



### Jahrgang 1948/1949

trifft sich am Dienstag 7. Dezember ab 19 Uhr im „Hotel Brühler Hof“ zum gemütlichen Beisammensein.

### IG Brühler und Rohrhöfer Vereine

#### Keglerball Brühl-Rohrhof-Ketsch Ortsmeisterschaft 2010

Wann? 27. November

Wo? SV Rohrhof, Rohrhof, Gartenstr. 45

Veranstalter:

Interessengemeinschaft Brühl/Rohrhof/Ketscher Kegler

Saalöffnung: 19.00 Uhr

Beginn: 20.00 Uhr

Mit Musik und Tanz

Die „Fabelhaften Shakerboys“

Eintritt: frei

Die Bevölkerung ist herzlichst dazu eingeladen.

Die Vertreter der Clubs werden gebeten, am 27.11.2010 um 10.00 Uhr die Platzreservierung vorzunehmen und die Bestuhlung aufzubauen.



### Förderkreis "Dritte Welt"

#### Stammtisch

Der „Förderkreis Dritte Welt“ e.V. lädt alle Freunde und interessierten Mitbürger zum letzten Stammtisch in diesem Jahr, am 29. November 2010, 20.00 Uhr in die Ratsstube, in Brühl, Hauptstraße 2, herzlich ein.

Vor einigen Wochen besuchten Sylvie und Philip Krebaum die Brühler Partnergemeinde Dourtenga in Burkina Faso, Westafrika und brachten viele berichtenswerte Neuigkeiten mit.

Im August dieses Jahres verstarb der bekannte Theaterregisseur, Christoph Schlingensiefel. Sein Traum war zusammen mit dem afrikanischen Architekten, Francis Kéré ein Operndorf zu bauen. Was wird aus dieser Vision und braucht Burkina Faso eine Oper? Darüber würden wir gerne mit unseren Gästen diskutieren.

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage: [www.dourtenga-bruehl.de](http://www.dourtenga-bruehl.de).

### Edelzwicker

#### Stammtisch

Im zu Ende gehenden Jahr findet der nächste Edelzwicker-Stammtisch am Montag, den 6.12. um 19:30 Uhr im Brühler Hof statt.

Die Edelzwicker wünschen allen eine gute Advents- und Weihnachtszeit und ein gutes Jahr 2011.

Info unter Tel. 73431 (Ursel Hammerschmitt) oder 74718 (Herbert Semsch).

### Freiwillige Feuerwehr Brühl



#### Alters- & Reservemannschaft

Die Alters- & Reservemannschaft trifft sich an jedem **ersten Montag** eines Monats um 19 Uhr im Feuerwehrgerätehaus.

### Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Brühl



#### Ehrenamtspass für fleißige Rotkreuzler



Im Rahmen des Neubürgerempfanges der Gemeinde Brühl würdigte Bürgermeister Dr. Ralf Göck die Arbeit des Ortsvereins des Roten Kreuzes. Er führte aus, dass eine intakte Gemeinde auch durch die vielen Institutionen und Vereine maßgeblich geprägt wird. Ein Verein, der das ganze Jahr über präsent und für die Bürgerinnen und Bürger da ist, ist das Rote Kreuz. Bei vielen Sport- und Kulturveranstaltungen in und um Brühl, bei der Durchführung von Erste-Hilfe-Ausbildungen und in der Jugendarbeit sind die aktiven des DRK im Einsatz. Diese vorbildliche Arbeit wurde seitens der Gemeinde Brühl gewürdigt und aus der Hand des Bürgermeisters erhielten Jennifer Glasenapp, Heide Fritz, Ann-Kathrin Bartonek, Meike Weidner, Kevin Özgül und Uwe Fritz den Ehrenamtspass der Gemeinde Brühl. Dieser ist mit einem 50-Euro-Gutschein verknüpft, mit dem man beispielsweise eine Jahreskarte für das Freibad oder Eintrittskarten für diverse Kulturveranstaltungen in Brühl kaufen kann.

WW

### VdK-Ortsverband Brühl



#### Mit dem VdK nach Würzburg

Erleben Sie mit dem VdK die schönste Zeit des Jahres beim „Würzburger Weihnachtsmarkt“, einem der stimmungsvollsten Weihnachtsmärkte Deutschlands vor historischer Kulisse.

Anmeldungen für die Fahrt am Samstag, den 4. Dezember können bei der Vorsitzenden Körber, Telefon 06202/71456, erfolgen. Auch Nichtmitglieder sind willkommen.

Die Abfahrt der Busse erfolgt um  
9.00 Uhr am Schwimmbad-Parkplatz  
9.05 Uhr Nibelungenstraße  
9.10 Uhr Rohrhof, Ecke Kaiserstraße  
9.20 Uhr am Messplatz Brühl

Die vorweihnachtliche Feier des VdK-OV Brühl findet am Samstag, 11. Dezember, um 14.00 Uhr (Saalöffnung 13.00 Uhr) im SV-Clubhaus in Rohrhof, Gartenstraße, statt!

Neben einem ansprechenden Programm gibt es Kaffee und Kuchen (ein Kaffeegedeck möge mitgebracht werden) und jedes anwesende Mitglied erhält ein kleines Präsent.

Dazu eingeladen sind die Mitglieder mit ihren Angehörigen, aber auch die VdK-Freunde, die sich immer an den VdK-Fahrten beteiligen.

Bitte den geänderten Veranstaltungsort beachten!

AK

### Siedler- und Eigenheim-Gemeinschaft Brühl und Rohrhof e.V.



#### Der Nikolaus kommt zur Adventsfeier

Am kommenden Sonntag, den 28. November 2010 (1. Advent) veranstalten die Siedler und Eigenheimer ihre Adventsfeier.

Auf Grund der Umgestaltung der Festhalle findet diese im Sport-Pavillon (FV-Clubhaus) am Schrankenbuckel um 15.00 Uhr statt. Die Besucher erwartet wieder ein vorweihnachtliches Programm in gemütlicher Runde. Bitte bringen Sie Ihr Kaffeegedeck mit. Den Nachmittag soll der Besuch des Nikolaus abrunden und die richtige Stimmung zur bevorstehenden Adventszeit vermitteln. K.A.

### Katholische Frauengemeinschaft Brühl



#### Adventsbar

Am 1. Adventswochenende lädt die Katholische Frauengemeinschaft Brühl wieder zu ihrem Adventsbazar ein. Seit Wochen wird gebastelt und gewerkelt. So bieten die Frauen Advents- und Weihnachtsgestecke, Handarbeiten, hausgemachte Spezialitäten und mehr. Da kann man schon auf der Suche nach Weihnachtsgeschenken fündig werden. Geöffnet ist das Pfarrzentrum Brühl deshalb am Samstag, den 27.11. von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr und am Sonntag von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr. Am Sonntag Nachmittag kann man auch eine gemütliche Kaffeestunde bei selbstgebackenen Kuchen verbringen. Der Erlös wird wie immer verschiedenen sozialen Projekten zur Verfügung gestellt.

if

### Katholische Frauengemeinschaft Rohrhof



**Adventsfeier:** Mittwoch, 08.11. 2010 um 14.00 Uhr

#### Adventsmarkt

Tannenduft vermischte sich mit Kaffeearoma im Saal des Kindergartens St. Michael. Die Katholische Frauengemeinschaft hatte zu ihrem alljährlichen Adventsmarkt eingeladen und freute sich über viele Besucher. Eingeweihte Stammkunden waren schon vor der Öffnungszeit erschienen und warteten geduldig auf Einlass. Denn wer unter der ganzen Vielfalt von Adventskränzen auswählen wollte musste sich sputen. Die fleißigen Bastlerinnen um Margot Markmann hatten ihr Hauptangebot, die grünen Schmuckstücke, in den letzten Tagen vor dem Markt geschnitten, gebunden, gesteckt und verziert um sie ganz frisch anbieten zu können. Sie hatten wieder ihr bestes gegeben und kunstvoll und fantasie reich gearbeitet. Von rot über grün, weiß, honigfarben und lila reichte das Farbspektrum der Kerzen, welche in der Adventszeit nun in den Häusern erstrahlen werden. Für jeden Geschmack war etwas dabei. Mit Naturmaterialien und kariertem Band war der Landhausstil vertreten und konkurrierte mit dem glitzernden Schmuck der festlich wirkenden Kränze. Wer schon seinen Eingangsbereich verschönern wollte fand eine ebenso große Auswahl an reichlich geschmückten Türkränzen. Vögel aus Holz lugten zwischen Tannengrün hervor oder große rote Sterne dominierten mit ihrer warmen Farbe. Entscheiden konnten sich die Käufer aber auch für liebevoll gestaltete kleine Tischkränze oder Gestecke. Dazu boten die Frauen aber auch ganz Praktisches an. Selbstgestrickte Socken sollen nun Füße warm halten oder Lavendelkissen ihren zarten Duft verströmen. Daneben werden nun Engel, Sterne und allerlei kleinere Dekarationsgegenstände die Wohnungen verschönern. Dass das beliebte Suppengrün in Gläsern wieder reißenden Absatz fand ist schon traditionell. Auch steht jetzt auf so manchem Frühstückstisch selbstgekochtes leckeres Quittengelee. Dank hervorragenden Bäckerinnen bot das Kuchenbüfett eine reichliche Auswahl. Von A wie Apfelkuchen über Frankfurter Kranz, Kirsch- und Schmandkuchen, verschiedene Torten bis Z wie Zimtkuchen reichte das Angebot, von dem sich die Besucher überzeugen konnten die an den vorweihnachtlich geschmückten Tischen zum Kaffeetrinken Platz genommen hatten. Am Abend konnten sich die Frauen der Gemeinschaft über den erfolgreichen Tag freuen, wollen sie doch mit dem Erlös wieder verschiedene Projekte unterstützen. Im letzten Jahr kam der Gewinn einer Schule in Kenia, Kindern in Rumänien, einem Ofenprojekt in Nepal, Indianern in Nicaragua und der Kinderhilfe Bethlehem zugute.

ms

# KOLPING

### Kolpinggedenktag

Die Kolpingsfamilie begeht am **Samstag, 4. Dezember** den Kolpingsgedenktag.

Mit einem Gedenken an die verstorbenen Mitglieder beginnt die Feier um 14.30 Uhr auf dem Friedhof in Brühl. Anschließend treffen sich die Mitglieder zu einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Bernhardsstübli des Pfarrzentrums. Dabei informieren Gabriela und Winfried Rudolph über „Katholisch sein in dem totalitärem System der DDR“.

Sie geben einen Rückblick vom Beginn der Schulzeit im Jahre 1948 bis zu den Friedensgebeten in der Nikolaikirche und den Demonstrationen 1989 in Leipzig. Ehrungen der Jubilare für ihre langjährige Treue zum Werk Adolph Kolpings und Neuaufnahmen runden den Nachmittag ab.

Zum Schluss feiert die Kolpingsfamilie um 18.00 Uhr zusammen mit der Pfarrgemeinde und Pfarrer Walter Sauer, Diakon Ralf Rey den Gedenkgottesdienst in der Schutzengelkirche.

### Gesangverein Konkordia 1859 Brühl e.V.



#### Würdige Gedenkfeier

In einer würdigen Feierstunde gedachten der Musikverein Brühl und der Gesangverein „Konkordia“ am Totensonntag in der Friedhofshalle Brühl der im zurückliegenden Jahr verstorbenen Mitglieder beider Vereine. Worte des Gedenkens sprach Pfarrer Walter Sauer von der katholischen Pfarrgemeinde. Umrahmt wurde die Feier von Vorträgen der Aktiven beider Vereine.

fw

### Frauensingkreis Brühl



#### Adventskonzert 2010



Mit einem großen Chor- und Solistenkonzert will der Frauensingkreis Brühl am **Sonntag, den 28. November 2010** mit geistlichen und weihnachtlichen Weisen auf die Adventszeit einstimmen.

Das Konzert, das in der Schutzengelkirche Brühl stattfindet, beginnt um 17.00 Uhr.

Alle Mitglieder und alle Freunde des Chorgesanges sind herzlich eingeladen.

Die Karten zu 8 € sind im Vorverkauf in der Bücherinsel am Lindenplatz und bei allen Sängerinnen erhältlich.

St

## Kollerkrotten Brühl e.V.

Die neue Regentin der Kollerkrotten stellt sich vor!  
Kristina I. mit königlichem Narrenherz



Nach langem Warten und fast 20 Jahre aktiv bei den Kollerkrotten, wurde für Kristina König der Traum einmal Prinzessin ihrer Kollerkrotten zu sein endlich wahr.

Als Gardemädchen in der Minigarde hat sie begonnen, und heute tanzt sie als Mariechen in der Garde und bei den Kollernixen. Als ausgebildete Erzieherin ist es für Kristina selbstverständlich auch als Trainerin und Betreuerin beim KVB tätig zu sein.

Alle Kollerkrotten wünschen unserer Lieblichkeit Kristina I. eine wunderschöne und lange Kampagne 2010/2011.

## Country Club Brühl Buffalo's

Info an die Mitglieder der Buffalo's  
Howdy Buffalo's,

**Clubabend: Freitag den 26. November 2010**

**Tanztraining: Montag den 29.11.2010 19:30 Uhr**  
im „Katholischen Pfarrzentrum“ Hauptstraße 17 - 19,  
in 68782 Brühl

Samstag den **11. Dezember 2010 ab 19 Uhr** Weihnachtsfeier im  
Katholischen Pfarrzentrum  
keep it country

**BUFFALO'S**  
Country-Club Brühl e.V.



am Sonntag, den 19.12.2010 (Graduation) von 18.00 bis 21.00 Uhr im DRK-Heim Brühl, Mannheimer Landstr. 13, 68782 Brühl, statt.

Weitere Informationen sowie die aktuellen Termine erhalten Sie auf unserer Homepage unter [www.nawiegehtdas.de](http://www.nawiegehtdas.de) oder auch bei Rolf und Karin Krayer, Tel. 06202/77750 (AB).



## Kegelerverein 1974 Brühl e.V.

### SKC 1 und 2 weiterhin im Formtief

Bei der Spielgemeinschaft aus Viernheim mussten die wilden Jungs ran. Bereits im Starttrio Lorenz/Rupp/Böttcher lief alles gegen Brühl. Manfred Lorenz konnte zwar fast persönliche Bestleistung spielen, aber das war auch schon das einzige Highlight auf Brühler Seite. Viernheim spielte im Starttrio stark und durch einen schwächelnden Alexander Böttcher lag man ca 150 Holz hinten. Im Schlusstrio Zirnstein/Zirnstein/Bernhard konnte man zwar den Rückstand verkürzen, zeitweise sogar auf 20 Holz, doch am Ende spielte Viernheim ihre Heimstärke aus. Spätestens jetzt sollte jedem klar sein im Abstiegskampf angekommen zu sein.

Auch die 2. Mannschaft war an diesem Samstag nicht in Form. Bester Mann auf Brühler Seite war zugleich auch der jüngste in der Mannschaft, Robin Blüm. Wurf um Wurf wuchs der Rückstand auf Kronau das am Ende verdienter Sieger war. Noch steht man im Mittelfeld der Tabelle, doch auch hier ist man schnell im Abstiegskampf dabei.

Die 3. Mannschaft machte ihre Sache perfekt. Mit Saisonbestleistung gewann man ein ansehnliches und spannendes Spiel in St. Leon. Drei Spitzenergebnisse von Rene Kröner, Helmut Liebscher und Jürgen Vetterolf machten den Sieg perfekt.

### Verbandsliga Baden

SG Gart. Waldh. / JS Viernheim - SKC 1982 Brühl 1 5459:5372

Es spielten:  
Manfred Lorenz 928 LP, Sebastian Rupp 889 LP, Markus Zirnstein 889 LP, Alexander Böttcher/ Sascha Schiller 821 LP, Daniel Zirnstein 927 und Jens Bernhard 918 LP

### Bezirksliga 1

SKC 46 Kronau 2 - SKC 1982 Brühl 2 5153:4982

Es spielten:  
Uwe Frey 833 LP, Josef Rill 837 LP, Robert Bauer 824 LP, Robin Blüm 841 LP, Stefan Bradneck 829 LP und Markus Rempp 818 LP

### Kreisliga B

SG 71 St. Leon 2 - SKC 1982 Brühl 3 2594:2656

Es spielten:  
Alexander Zirnstein 377 LP, Rene Kröner 471 LP, Holger Koger 433 LP, Helmut Liebscher 463 LP, Matthias Mückenüller 445 LP und Jürgen Vetterolf 467 LP

### Vorschau:

Die wilden Jungs sind zu Gast bei den Freunden aus Plankstadt. Zum ersten Pflichtspiel, in einer Saison gegeneinander, ist sicher ein spannender und heißer Kampf zu erwarten. Plankstadt musste im vergangenen Spiel eine knappe Niederlage hinnehmen, was man als kleinen Knackpunkt ansehen kann und vielleicht auch die einzige Chance sein wird 2 Punkte zu gewinnen, da Plankstadt bisher eine ausgezeichnete Saison hinlegt. Es sind 2 Wochen Zeit um sich auf das Spiel vorzubereiten. Wir hoffen auf starke Unterstützung von Seiten der Fans, die man sicherlich gebrauchen kann.

Die 2. Mannschaft ist zu Gast beim VFL Hockenheim. Auch hier steht ein spannender Kampf bevor, denn beide Mannschaften brauchen die Punkte.

Brühl 3 ist in Ubstadt zu Gast. Beide Mannschaften sind im Tabellenmittelfeld, aber Brühl mit einer aufsteigenden Form.

### Saison 2010/11 Spieltag 8

04.12.2010

Sa. 16.00 SKC Frei Holz Plankstadt - SKC 1982 Brühl 1

Sa. 14:45 VFL/NT Hockenheim - SKC 1982 Brühl 2

Sa. 10:00 RW Ubstadt 2 - SKC 1982 Brühl 3

## Square Dance Club Nawiegehtdas.de

### Termine :

#### Square Dance:

Die nächsten Clubabende finden  
am Donnerstag, den 02.12.2010,  
am Donnerstag, den 09.12.2010,  
am Donnerstag, den 16.12.2010,  
am Donnerstag, den 23.12.2010 und  
am Donnerstag, den 30.12.2010 (5. Donnerstag "Day before Sylvester mit Kenny Reese)  
von 19.00 bis 22.00 Uhr im Sportcenter Brühl bei Pietro Palazzo,  
Luftschiffing 6, 68782 Brühl, 1. Etage statt.

#### Clogging:

Die nächsten Clubabende finden  
am Sonntag, den 05.12.2010,  
am Sonntag, den 12.12.2010 und



**Trainingszeiten SKC 82 Brühl**

Dienstag zwischen 16:30 - 20:00 Uhr ca. 19:30 Uhr Spielersitzung

Freitag zwischen 17:00 - 20:00 Uhr

Der **SKC** und die **KV-Jugend** suchen noch Kegler/-innen aller Altersklassen ab 6 Jahren zur Verstärkung, die Spaß am Kegeln und am Leistungssport haben. Gerne auch Anfänger und Ungeübte.Website: [www.sk-1982-bruehl.de](http://www.sk-1982-bruehl.de)

MZ

**Sportgemeinde Brühl****Abt. Schützen****Schlachtfest am 04.12.2010**Schlachtplatte ab 10:00 Uhr  
KK-Stand Schützenhaus SG Brühl

28.11. VM LP/KK-Gewehr 3 x 10

**04.12. Schlachtfest im KK-Stand – ab 10:00 Uhr Schlachtplatte**

(Bestellungen können unter 06202/74129 entgegengenommen werden!)

**12.12. Fahrt zum Weihnachtsmarkt nach Darmstadt (Sonntag)**

(Meldungen können unter 06202/74129 entgegengenommen werden!)

01.01. 10:00 Uhr Neujahrsschießen mit LG/LP

(Gäste Willkommen)

06.01. 10:00 Uhr Schnürleschießen mit LG auf dem KK-Stand (Gäste willkommen)

**Turnverein Brühl 1912 e.V.****Abt. Handball****Zweiter Brühler Sieg****1. Kreisliga: TV Brühl - LSV Ladenburg 32:29**

Die Zielvorgabe für das Spiel gegen den Tabellenletzten LSV Ladenburg war klar vorgegeben, es müssen 2 Punkte her!

Die Partie war zu Beginn recht ausgeglichen, bis zum Stande von 4:4 (10. Minute). Dann leisteten sich die Spieler des TV Brühls einige Minuten eine Auszeit. Die Bälle wurden im Angriff zu fahrlässig vergeben und in der Abwehr wurden die Stellungsfehler schnell durch die treffsicheren Rückraumspieler bestraft, so konnte Ladenburg auf 6:10 (15. Minute) weg ziehen. Folgerichtig nahm Trainer Andreas Schneider eine Auszeit, in der er seine Truppe versuchte, wieder in die richtige Spur zu bringen. Die Ansprache zeigte Wirkung! Der TV Brühl kam wieder besser ins Spiel und die schnell vorgebrachten Angriffe wurden vor allem von den stark aufspielenden Linksaußen C. Prokop und Halblinken P. Dederichs im Tor untergebracht. Somit kam der TV Brühl kurz vor Ende des ersten Durchgangs in der 29. Minute zum verdienten Ausgleich (17:17) und konnte sogar in der Schlussminute den Führungstreffer zum 18:17 erzielen.

Die zweite Halbzeit verlief größtenteils sehr ausgeglichen und keiner konnte sich entscheidend absetzen, 21:21 (37. Minute) bis zum 28:28 in der 53. Minute. Die Hinausstellungen auf beiden Seiten häuften sich (10:7), da beide Teams ihre Stellungsfehler in der Abwehr nicht in den Griff bekamen. Die fälligen Strafwürfe verwandelte H. Knapp souverän.

In den letzten Minuten konnte sich der TV Brühl auf sein gutes Torhütergespann R. Faulhaber und A. Helinski verlassen, die zwei wichtige Siebenmeter hielten. Die daraus resultierenden Konter

wurden sicher verwandelt und so konnte in den Schlussminuten ein Drei-Tore-Polster herausgespielt werden, das der TV Brühl über die Zeit brachte.

Durch eine kämpferisch starke Mannschaftsleistung konnte endlich der zweite Sieg in dieser Spielzeit eingefahren werden.

Nun richten sich alle Augen auf die nächste Partie gegen den Tabellenvorletzten HSG Lußheim. Kann dieses Spiel auch zu Gunsten des TV B entscheiden werden, hat man wieder den Anschluss zum Mittelfeld hergestellt.

Helinski, R. Faulhaber, D. Schlupp (3), D. Göck (1), C. Prokop (8), G. Zimmermann (1), H. Knapp (7/5), R. Klamm (1), P. Dederichs (7), M. Gebhardt (4), C. Langer, T. Kinkel-Daum

Trainer: A. Schneider

**D-Jugend der SG Brühl/Ketsch verliert in Leutershausen 21:41**

Auch an der Bergstraße gab es für die Jungs der D-Jugend der SG Brühl/Ketsch kein Erfolgserlebnis. Das überaus deutliche Ergebnis täuscht aber darüber hinweg, dass die Mannschaft in ihrer spielerischen Entwicklung wieder einen kleinen Schritt nach vorne gemacht hat. Und außerdem wurden zum ersten Mal in der Saison über 20 Tore erzielt.

Der Start war zunächst vielversprechend. Besser noch als in den Spielen zuvor war der Spielaufbau nach vorne. In der „offensiven“ ersten Halbzeit, in der im Angriff immer vier gegen vier spielten, standen die Jungs häufiger als bisher gut gestaffelt und konnten so den Ball sicher in die Hälfte des Gegners bringen. Mario Müller nutzte seine Chancen und markierte schöne Treffer, insgesamt gingen neun Tore im Spiel auf sein Konto. Leutershausen nahm es mit den vier Spielern im Angriff nicht immer so genau und konnte mit fünf Offensiven einige Tore erzielen, ohne dass das vom Schiedsrichter geahndet wurde. Das Halbzeitergebnis lautete nicht nur deswegen 19:11 für Leutershausen.

War bisher eher die zweite Spielhälfte die erfolgreichere für die SG Brühl/Ketsch so kam es diesmal umgekehrt. Leutershausen zog schnell auf 24:12 davon – zu löchrig war die Abwehr bei den Gästen. Am Verlauf wird es deutlich: Über 28:14, 34:17 und 36:18 gelang es Leutershausen immer doppelt so viele Tore zu werfen wie Brühl/Ketsch. Am Ende hieß es verdienstermaßen 41:21 für den Gastgeber.

SG Brühl/Ketsch: K. Schäfer; S. Schäfer, Müller (9/1), Kornmüller (3), Pister (3), Flock, Kilger (1), Jakob (2), Gerischer (3), Ertl, Heck, Gress.

**TV Brühl entführt beide Punkte aus Heddesheim****Badenliga: SG Heddesheim – TV Brühl 23:25 (10:12)**

Die aufsteigende Tendenz bei den Damen des TV Brühl hält weiter an. Beim bisherigen Tabellendritten holte der TVB nicht nur die beiden Auswärtspunkte, sondern brachte der SG gleichzeitig die erste Heimmiederlage bei. Und das völlig zu Recht, denn die Brühlerinnen zeigten ihr bisher bestes Auswärtsspiel, nach vorher eher durchwachsenen Auftritten in fremden Hallen. Die zwei Punkte werden mit dem weiter steigenden Selbstvertrauen einhergehen. Da kommt zum nächsten Heimspiel der Tabellenzweite aus Rot gerade recht. Dem TV Brühl kann getrost steigende Form attestiert werden, manche Insider sprechen sogar davon, dass der TVB jetzt in der Badenliga angekommen ist. Auch in Heddesheim stimmte die Einstellung und die kämpferische Leistung. Die Mannschaft hat augenscheinlich gemerkt, dass es spielerische Selbstläufer in der Badenliga nicht gibt und dass eben in jedem Spiel das gesamte Leistungsspektrum abgerufen werden muss, um bestehen zu können. Zu Beginn sah es allerdings nicht danach aus, denn nach gerade einmal sechs Minuten führte die SG mit 5:1. Da hatten die Brühlerinnen ihre Visiere noch nicht richtig eingestellt, Fehlversuche in Form von freien Würfeln und zweier Strafwürfe waren die Folge. Das änderte sich nach der ersten Auszeit. Denn jetzt klappten die Abschlüsse beim TVB besser. Innerhalb von ein paar Minuten hatte Brühl zum 6:6 ausgeglichen. Jetzt war es ein offenes und abwechslungsreiches Spiel. Durch die 5:1-Deckung der Brühlerinnen kam die Angriffsmaschinerie der SG nicht so richtig auf Touren. Anja Hirsch spielte den vorgezogenen Part mit sehr viel Laufarbeit richtig gut und eroberte so einige Bälle, die zu Tempo-gegenstößen genutzt wurden. Außerdem wurden so auch Abspielfehler provoziert und Würfe aus ungünstigen Positionen wegen

drohendem Zeitspiel heraufbeschworen. Die führte zur Brühler 12:10-Pausenführung. Nach dem Wechsel erhöhte Heddesheim das Tempo, dazu wurde Spielmacherin Kerstin Siebenlist eng gedeckt. Jetzt setzten Julia Werle und vor allem Linksaußen Bibi Obsada die Akzente. Obsada machte ein super Spiel und erzielte sechs blitzsaubere Tore. Heddesheim glich zwar immer wieder aus, aber der Brühler Siegeswille war ungebrochen. Dazu stand selbst in kritischen Situationen die Deckung immer sicher. Das Gleiche gilt für Torfrau Virginie Zimmermann, die von acht Strafwürfen nur drei passieren lassen musste. Das Spiel stand in der zweiten Halbzeit ständig auf Messers Schneide, über die Spielstände 13:13, 18:18 und 23:23 ging es in die letzten Minuten, wo ein aufopferungsvoll kämpfender TVB die letzten beiden vielumjubelten Tore des Spiels schoss und so den ersten Auswärtssieg der Saison feierte.

TV Brühl: Zimmermann, Wacker; Pietsch (1/1), Hirsch (6), Bauer (1), Heckmann, Siebenlist (1), Obsada (6), Wagner (1), Werle (9/1), Gross, Bühn, Lisa Naber.  
ako

### Heimniederlage gegen HG Oftersheim/Schwetzingen

#### 3. Kreisliga:

#### TV Brühl 2 - HG Oftersheim/Schwetzingen 12:14 (6:7)

Nichts war's mit dem ersten Brühler Saisonsieg. Gegen den Tabellenführer gab es eine völlig überflüssige 12:14-Niederlage. Brühl hatte die besseren Torfrauen, die Abwehr stand sicher und der TVB war im Spielaufbau gleichwertig, einzig die Chancenverwertung und die astronomisch hohe Anzahl der technischen Fehler kosteten den Sieg. Brühl ging schnell in Führung, 2:0 und 4:1, dann war lange Zeit Sendepause, was das Toreschießen angeht. Die Angriffe wurden entweder zu überhastet oder ungenau abgeschlossen, durch Ballverluste kam der Gegner immer wieder in Ballbesitz. Da die Schwetzingener Abwehr auch gut stand, war es nicht einfach, mit spielerischen Mitteln zum Erfolg zu kommen. Wegen der fehlenden Durchschlagskraft im Brühler Angriff kamen die Gäste nicht nur heran, sondern gingen durch sechs Tore in Folge auch mit 7:4 in Führung. Ein Zwischenspurt kurz vor der Pause brachte wenigstens noch den Anschlusstreffer zum 6:7. Auch nach dem Seitenwechsel gelang es dem TVB nicht, aus den vielen Einschussmöglichkeiten Kapital zu schlagen. Die Mannschaft kämpfte zwar, aber das genügte nicht. Es gelang mehrmals der Ausgleich, 7:7, 10:10 und 11:11 aber zu mehr reichte es leider nicht. Drei Tore in Folge brachten das 14:11 für die HG, Brühl verkürzte nur noch auf 12:14.

TV Brühl: Schmah, Zschiesche; Körner, Tomann, Ullrich (2), Blaschke (2/2), Linke (2), Poppe, Keil (1), Wacker (2), Stauffer, Weinhart (3/2), H. Hirsch, Schäfer.

ako

### D-Jugend bestätigt Aufwärtstrend trotz 22:28 gegen SG Horan

In einem spannenden Spiel gegen die SG Horan konnte die D-Jugend der SG Brühl/Ketsch den bereits in der Begegnung zuvor gezeigten Anstieg der Formkurve bestätigen. Zwar gingen die Jungs des Trainer-Duos Tobi Adler und Philipp Noske nach dem Spiel gegen die SG Horan erneut ohne Punkte vom Platz, dennoch war es die beste Leistung der gesamten Saison.

Von Beginn an war die Mannschaft hellwach und störte das Spiel der SG Horan bereits im Aufbau in deren eigener Spielhälfte. Trotzdem fanden die Spieler von Horan immer wieder freie Lücken und kamen zum Torerfolg. Anders als in den Spielen zuvor blieb die Mannschaft vom Rhein diesmal auf Tuchfühlung und ließ bis zur 14. Minute der ersten Halbzeit nie mehr als ein Tor Rückstand zu. Beim 7:7 hatte die SG Brühl/Ketsch sogar zweimal die Chance, selbst in Führung zu gehen. Doch fehlte noch das Quäntchen Glück. Stattdessen besann sich Horan und zog auf 10:7 davon. Aber auch das beeindruckte die SG wenig: Die Schlussminuten der ersten Halbzeit waren sehr kurzweilig, weil torreich, beim Pausenpfiff stand es durch einen von Rick Pister sicher verwandelten Siebenmeter nur noch 14:15.

Auch im zweiten Durchgang blieb die Spannung erhalten. Horan legte ein oder zwei Tore vor und Brühl/Ketsch blieb dran. Erst nach dem 20:21 ließ spürbar die Kondition und damit auch die Konzentration nach und Horan konnte nun den Torabstand entscheidend vergrößern. Beim 20:25 war die Vorentscheidung gefallen; am Ende hieß es 22:28.

SG Brühl/Ketsch: Kai Schäfer; Silas Schäfer, Müller (7/1), Kornmüller (4), Pister (8/3), Flock, Kilger, Jakob (2), Rößler (1), Ertl, Heck, Girtbach.

### Kampfspiel endet mit Brühler Sieg

#### 4. Kreisliga: TSV Birkenau 3 – TV Brühl 2

21:26

An diesem Spieltag ging es nach Birkenau und es war klar, Brühl wollte sich für die lange Anreise mit zwei Punkten belohnen. Trotz des kleinen Kaders war der TVB zuversichtlich und wollte das Spiel entsprechend konzentriert und engagiert angehen, um die Birkenauer gar nicht erst richtig ins Spiel kommen zu lassen.

Doch es lief nicht so wie erwartet für die Brühler. In der Anfangsphase schaffte man es zwar auf Grund einer guten Deckung den Gegner mehrmals zum Zeitspiel zu zwingen, konnte das aber nicht ausnutzen, da im Gegenzug die Chancen vergeben wurden. So blieb es in der Anfangsphase bei wenigen Toren (2:1).

So ging es mit einer ordentlichen Abwehrleistung und etwas mehr Konzentration im Angriff weiter bis zum 4:4. In der Folge suchte Brühl zu schnell den Abschluss, vergab beste Torchancen und schoss den Torwart der Gastgeber so langsam warm. Hinzu kamen noch einige Fehler in der Spieleröffnung, so dass sich Birkenau, die das Chancen nutzte, auf 7:4 absetzte.

Man merkte den Brühlern an, dass sie nicht richtig im Spiel waren, so dass eine Auszeit genommen werden musste. In dieser kurzen Ruhephase konnten sich die Brühler wieder sammeln und gingen mit neuer Entschlossenheit ins Spiel. Das Ergebnis war, dass sie auf 7:7 ausgleichen konnten. Es wäre in dieser Phase eine Führung der Brühler möglich gewesen, denn die Abwehr stand ganz ordentlich, allerdings vergab man im Angriff überhastet einige Chancen. So ging es über 7:9, 9:9 und 9:11 zum 11:12-Halbzeitstand.

Nach einer kurzen Halbzeitansprache des Aushilfstrainers ging es mit der Maßgabe eines ruhigen Spielaufbaus und einer weiterhin geschlossenen Abwehrleistung in die zweite Halbzeit. Brühl war sich der eigenen Möglichkeiten bewusst und wollte dieses Spiel unbedingt gewinnen.

Mit dem eigenen Anspiel konnten die Brühler auf 12:12 ausgleichen. So ging es weiter bis zum 15:15, ehe die Brühler erstmals in diesem Spiel in Führung gingen (16:15). Diesen Stand konnte man bis zum 18:18 halten, ehe Birkenau noch einmal 19:18 in Führung ging. Dies sollte allerdings die letzte Führung der Gastgeber gewesen sein. Brühl puschte sich gegenseitig hoch und ging nach dem Ausgleich mit 20:19 in Führung. Konzentrierte Abwehrarbeit und Treffsicherheit im Angriff besicherten eine 19:22-Führung für Brühl. Birkenau konnte in der Schlussphase zwar immer wieder auf zwei Tore rankommen, Brühl ließ sich den Sieg aber nicht mehr nehmen. Der TVB baute den Vorsprung sogar noch etwas aus und gewann am Ende auf Grund der hervorragenden Mannschaftsleistung und des großen Kampfgeistes verdient mit 26:21.

TV Brühl: Bühn, Mann; Langer(4/1), Baumeister (9), Jester (1), Hoff (3), Pflug (3), Dobrotka, Herm (4), Bruning (2/2), Engin. MV: Alexander Pflug.

AP

### TV Brühl siegt ohne Probleme

#### weibl. B-Jugend, Badenliga:

#### TV Brühl – TSV Jöhlingen

27:15 (13:7)

Der TSV Jöhlingen kam beim TV Brühl nicht über eine Statistenrolle hinaus. Der TVB siegte auch in dieser Höhe völlig verdient mit 27:15. Konnten die Gäste zu Beginn noch mithalten, vergrößerte Brühl seinen Vorsprung ab Mitte der ersten Halbzeit zusehends. Im Spielaufbau und in der Durchschlagskraft im Angriff hatte Brühl große Vorteile. Auch in der zweiten Halbzeit ging das Scheibenschießen weiter. Gegen die nie aufsteckenden Gäste erzielte Brühl fast nach Belieben seine Tore und kam so zum klaren Erfolg.

TV Brühl: Schneider; Röschel (1), Lisa Naber (9/4), Renkert (1), Dussel (6/1), Rettig (5), Lena Naber (1), Grothe (3/1), Franz (1).

ako

### E-Mädchen mit klarem Auswärtssieg

#### weibl. E-Jugend, Kreisstaffel:

#### HSG Mannheim – TV Brühl

12:28 (6:14)

Auch die HSG Mannheim konnte den Brühler Mädchen kein Bein stellen. Die Gastgeberinnen gingen zwar 1:0 in Führung, aber Brühl übernahm ab sofort das Kommando und erzielte Tor auf Tor. Beim Spiel drei gegen drei in der ersten Halbzeit war der TVB schon klar

überlegen (14:6). Auch in Halbzeit zwei das gleiche Bild. Brühl zog weiter davon, denn schon im Spielaufbau waren klare Unterschiede unverkennbar. Der Endstand zum überlegenen 28:12-Sieg war folgerichtig.

TV Brühl: D. Göbel (1), Röllinghoff (10), Jakob, P. Lederer (5), A. Lederer, Zuber, Gaisbauer (1), Patzschke (11).  
ako

### TV Brühl auf verlorenem Posten weibl. D-Jugend, Sonderstaffel:

**TV Brühl – TSG Ketsch 9:29 (6:16)**  
Die erwartete klare Niederlage erlitten die D-Mädchen gegen die favorisierte TSG Ketsch. Obwohl die Brühlerinnen erneut eine gute Leistung zeigten, war die Ketscher Überlegenheit deutlich. Schon zur Pause führte die TSG mit zehn Toren. Gegen die nie aufsteckenden Brühlerinnen erzielte die TSG weiter ihre Treffer zum hohen Ketscher Sieg.

TV Brühl: Schneider, J. Patzschke, Schröder, A. Göbel, Will, Gleich (6), Nenninger, Müller, Traxler, Röllinghoff (1), P. Lederer, L. Patzschke (1), D. Göbel (1).  
ako

### Handballvorschau 27.11.

15:15 Uhr weibl. B-Jugend, Badenliga

TV Schriesheim – TV Brühl

15:45 Uhr weibl. B-Jugend, Kreisstaffel

HSG Mannheim 2 – TV Brühl 2

17:45 Uhr männl. A-Jugend, Sonderstaffel

SG Horan – SG Brühl/Ketsch

18:00 Uhr 1. Kreisliga Männer

TSV Birkenau 2 – TV Brühl

**28.11.**

16:30 Uhr weibl. D-Jugend, Sonderstaffel

SSV Vogelstang – TV Brühl

09:30 Uhr männl. D-Jugend, Sonderstaffel (Neurothalle)

SG Brühl/Ketsch – JSG Bergstraße

13:15 Uhr männl. B-Jugend, Sonderstaffel

SSV Vogelstang – SG Brühl/Ketsch

14:30 Uhr männl. C-Jugend, Kreisstaffel

SG Brühl/Ketsch – Post SG Mannheim

14:45 Uhr weibl. E-Jugend, Kreisstaffel 2

SG Edingen/Friedrichsfeld – TV Brühl

14:45 Uhr weibl. A-Jugend, Sonderstaffel

SSV Vogelstang – TV Brühl

16:30 Uhr Badenliga Damen

TV Brühl – TSV Rot

18:30 Uhr 4. Kreisliga Männer

SSV Vogelstang 2 – TV Brühl 2

### SG Brühl/Ketsch unterliegt knapp Männl. A-Jugend, Sonderstaffel:

**SG Brühl/Ketsch - TSV Viernheim 33:34**

Die Gäste aus Viernheim starteten ein überaus schnelles Spiel und führten bereits in der 2. Minute mit drei Toren (1:4). Die SG war immer einen Schritt zu langsam, so dass sich viele Abwehrfehler einschlichen und es zu Strafwürfen und Zeitstrafen kam. Alle Strafwürfe wurden durch den Spieler Nr. 17 des TSV Viernheim sicher verwandelt. Das hohe Tempo wurde beibehalten und die SG-Jungs brauchten einfach zu lange, um die Abwehrreihe sicher aufzustellen. Zudem hatten sie Pech mit einigen Pfofen- oder Lattentreffern sowie zwei Strafwürfen, die nicht verwandelt wurden. Die Gäste nutzten weiterhin ihre Chancen und gingen bei einem Spielstand von 15:18 beruhigt in die Pause.

In der zweiten Hälfte startete die Heimmannschaft eine unermüdlige Aufholjagd. Beim Spielstand von 22:23 hofften die Zuschauer noch auf die Wende, doch der TSV Viernheim konnte sich mit 24:28 wieder deutlich absetzen. Zwar kämpfte sich Brühl/Ketsch noch auf 28:29 heran und fast hätte in der Schlusssekunde noch per Freiwurf das Unentschieden erzielt werden können. Leider ging das Spiel mit 33:34 verloren.

SG Brühl/Ketsch: Ausäderer, Wild; Böhm (3), Fendrich (8/1), Gaa, Gaisbauer (9/1), Martin (1), Merkel (6), Schwab (5), Sturm-Brenner (1).

### Abt. Volleyball



#### Damen 2 der SG Bretsch fehlt letzter Biss zum Sieg

Das Spiel gegen die Damen aus Feudenheim (Landesliga) begann mit einem starken Auftritt der SGlerinnen. Intelligentes Angriffsspiel, eine wache Abwehr und konstantes Zuspiel führten zum 25:17-Satzgewinn. Leider wurden die Damen aus Ketsch/Brühl im zweiten und dritten Satz nachlässiger und verloren ihre intelligente und konsequente Spielweise, so dass beide Sätze 17:25 und 15:25 verloren gingen. Erst im vierten Satz wirkte die Anweisung von Trainer Sven Walter „alle 12 Arme und Beine wieder voll einzusetzen und mit Übersicht zu spielen“. So musste also der entscheidende fünfte Satz gespielt werden. Der Zug zum Ball und das variable Angriffsspiel des vierten Satzes konnten leider nicht von den SGlerinnen mit in den fünften Satz übertragen werden. Damit ging das Spiel leider 3:2 (17:25, 25:17, 25:15, 17:25 und 15:8) verloren.

#### Pokal bleibt fest in den Händen von „Bounce“

Fast schon traditionell fand Ende November die Brühler Volleyball-Ortsmeisterschaft in der Sporthalle der Marion-Dönhoff-Realschule statt. Zu diesem Ereignis trafen sich 14 Mannschaften aus verschiedenen Brühler Guppierungen, die in der Vorrunde alle 6 Spiele hatten.

Die Titelverteidiger Bounce mussten in dieser nur einen Satz abgeben und kamen somit ungefährdet ins Viertelfinale. Zweiter in dieser Gruppe waren die Beachbagger Boys, die schon bei der Beachvolleyball-Ortsmeisterschaft vorne dabei waren. In der anderen Gruppe lieferten sich die Zocker, das Team Jägermeister und Realschule 1 ein Kopf-an-Kopf-Rennen, bei dem die Lehrer trotz Heimvorteils den Einzug in das Halbfinale verpassten.

In der Runde der letzten vier konnte die letztjährigen Sieger sich nur ganz knapp gegen das Team Jägermeister durchsetzen, wohingegen die Beachbagger Boys den längeren Atem gegen die Zocker hatten. Letztere verloren dann auch noch das Spiel um Platz 3 deutlich in zwei Sätzen gegen das Team Jägermeister. Der aus Tischtennispielern des TV bestehenden Mannschaft Bounce hat das Halbfinale die Kraft anscheinend noch nicht genommen, denn in einem spannenden und unterhaltsamen Endspiel besiegten sie die Leichtathleten des SV Rohrhof mit Namen Beachbagger Boys in zwei Sätzen. Deshalb durften sie den Pokal wieder mit nach Hause nehmen.

Die weiteren Platzierungen sind wie folgt:

5. Volleybunnies, 6. Realschule 1, 7. Realschule 2, 8. Max. Ein Hund, 9. ArGe Leichtathletik Brühl-Rohrhof, 10. TV Freizeitkicker, 11. Die Gazellen, 12. Kiribati, 13. Pistenbully 14. Rookies

Die ca. 100 begeisterten Anhänger des Pritschens und Baggerns hatten viel Spaß und auch die zahlreichen Zuschauer und Fans kamen auf ihre Kosten. Ein Dank gilt den zahlreichen Helfern der Volleyballabteilung, die sich auch schon wieder auf die Ortsmeisterschaft auf dem Sandplatz und in der Halle freuen.

### Fußballverein 1918 Brühl e.V.



#### Fußball-Landesliga:

**FV Brühl - FC St. Ilgen**

**1:3 (1:1)**

Auch gegen den FC St. Ilgen musste der FV Brühl in der Fußball-Landesliga mit einem 1:3 eine bittere Heimmiederlage hinnehmen, obwohl es nach 45 Minuten gar nicht mal so schlecht aussah.

Trotz der frühen Führung der Gäste, Daniel Marzoll war nach einem Freistoß bereits in der zweiten Minute per Kopf zum 0:1 erfolgreich, zeigte der FVB keine Verunsicherung. Es entwickelte sich eine ausgeglichene Partie, in der sich zunächst keine Mannschaft einen Vorteil verschaffen konnte. Die Gastgeber glichen ebenfalls nach einem Freistoß in der 21. Minute aus. Roman Spilger brachte den Ball hoch in den Strafraum und Dennis Ludkowski war per Kopf zum 1:1 erfolgreich. Nachdem Tim Heene nach einem erneuten Freistoß den Ball nur knapp verpasst hatte (25.), wurde das Offensivspiel durch das verletzungsbedingte Ausschei-

den von Daniele Parisi geschwächt (33.). Nach einem abgefälschten Schuss des mitaufgerückten Patrick Weber, den FC Keeper Sven Malaschewski über die Querlatte lenkte (40.), ging es mit dem leistungsgerechten Unentschieden in die Halbzeitpause.

„Nach der ausgeglichenen ersten Halbzeit haben wir das Spiel durch individuelle Fehler aus der Hand gegeben und den Gegner stark gemacht. St. Ilgen hat gut gespielt und war gedanklich schneller. Ich habe scheinbar vergeblich vor dem Gegner gewarnt“, zeigte sich FVB-Coach Thomas Jöhl enttäuscht, und spielte auf die Szenen an, die im zweiten Spielabschnitt die Begegnung zu Gunsten der Gäste drehte. Der ansonsten zuverlässige Brühler Kapitän Peter Müller leistete sich in der Vorwärtsbewegung einen leichten Ballverlust, Marzoll spielte den Ball schnell in die Spitze und Carsten Walther vollstreckte zur 2:1-Führung für die Gäste (57.). Nach einem verlorenen Kopfduell des FV Brühl im eigenen Strafraum fand der Ball in Walther erneut einen dankbaren Abnehmer, er ließ FV-Keeper Stefan Knebel bei seinem Treffer zum 1:3 wiederum keine Abwehrchance (74.). So blieb es ohne klare Torchance der Gastgeber in der zweiten Spielhälfte beim verdienten 3:1-Erfolg für den FC Badenia St. Ilgen.

FVB: Knebel – Kai Heuberger (70. Hardung), Patrick Weber, Jens Heuberger, Müller, Heene, Parisi (38. Badalak), Greulich (78. Hortian), Spilger, Imeri, Ludkowski

St. Ilgen: Malaschewski – Christ, Wickenhäuser, Fischer, Walther (90. Aygün), Hees, Göbel, Marzoll, Rau, J. Müller (70. Niedermayer), Dirks  
vm

#### Fußball-Kreisklasse A:

**FV Brühl – MFC 08 Lindenhof 4:3 (3:2)**  
Dem FV Brühl gelang gegen den Tabellendritten aus Lindenhof eine faustdicke Überraschung. Die Freude über den 4:3-Erfolg wurde allerdings durch eine schwere Knieverletzung von Christoph Weber getrübt.

Wie schon beim letzten Heimspiel kamen die zahlreichen Zuschauer voll auf ihre Kosten. Beide Mannschaften gönnten kaum eine Verschnaufpause, das Spiel wogte hin und her mit vielen Strafraumszenen. Den Torreigen eröffnete Markus Schulze bereits in der zweiten Minute. Die Anleihe aus der A-Jugend traf nach einem Pass von Christian Distelrath zum 1:0. Lars Hortian brachte die Gastgeber nach einem Querpas von Christoph Weber mit 2:0 in Front (15.). Lindenhof hielt weiter dagegen und Marco Dujaovic war mit einem Strafstoß zum 2:1-Anschlusstreffer erfolgreich (29.). Für Christoph Weber war in der 32. Minute die Welt noch in Ordnung, er stellte in der 32. Minute nach Vorarbeit von Youngster Schulze den alten Abstand wieder her, aber Martin Gruschka verkürzte erneut, er traf in der 39. Minute zum 3:2.

Der Brühler Anhang ahnte Böses, als Sebastian Pohle kurz nach Wiederanpiff zum 3:3 für die Mannheimer Vorstädter ausglich. Aber Lars Hortian beruhigte die eigenen Fans, nach schöner Vorarbeit von Stefano Parisi und Markus Schulze, mit seinem Siegtreffer zum 4:3 in der 75. Minute.

vm

#### FV Brühl spielt in Kirchheim; FVB 2 zum Derby in Rohrhof

Bereits am **Samstag um 14.30 Uhr** gastiert der FV Brühl in der Fußball-Landesliga beim Verbandsliga-Absteiger SG Heidelberg-Kirchheim.

Am **Sonntag** kommt es in der Kreisklasse A zum Brühler Ortsderby, die zweite Mannschaft des FV Brühl gastiert um **14.30 Uhr** beim SV Rohrhof.

#### Juniorenspiele

##### Samstag - 27.11.2010

B1-Junioren

12:45 FV Brühl - FV Lauda

B2

17:30 FV Brühl - TSV Neckarau

D2

11:00 FV Brühl - Spvgg 03 Sandhofen 4

D1

14:30 FV Brühl - TSV Amicitia Viernheim

E2

11:30 FV Brühl - TSV Neckarau 4

E1

12:30 FV Brühl - SG Oftersheim 1

A1-Junioren

17:30 FC Zuzenhausen - FV Brühl

C1

13:30 DJK Feudenheim 1 - FV Brühl

E3

10:00 SV Waldhof-Mannheim 07 1 - FV Brühl

#### Sonntag - 28.11.2010

A2-Junioren

10:30 FV Brühl - DJK Feudenheim

#### Montag - 29.11.2010

B1-Junioren

19:00 FV Brühl - SV Waldhof-Mannheim 2

#### 2. Nikolausmarkt beim FV Brühl

Am **Sonntag, den 05.12. 2010**, veranstaltet die Fußball-Abteilung des FV Brühl ihren zweiten Nikolausmarkt. Die Verantwortlichen haben die erfolgreichen Komponenten aus dem letztjährigen Nikolausmarkt herausgenommen und möchten einen eintägigen Familientag für die gesamte Bevölkerung auf dem Gelände des Alfred-Körber-Stadions gestalten. Der Tag startet mit einem zünftigen Frühstück/-schoppen. Es gibt eine große Auswahl an Speisen, Getränken und Kuchen. Der überdachte Bereich wird mit Planen verschlossen und beheizt. Mittags spielen die II. und I. Mannschaft ihr letztes Heimspiel der Runde. Hierzu ist die gesamte Bevölkerung bei freiem Eintritt eingeladen. Im Anschluss werden die aktiven Spieler und ein Nikolaus den kleinen Jugendspielern Geschenke überreichen. Auch eine Tombola wird es wieder geben. Der Tag soll am Abend mit einem Schwedenfeuer und Glühwein ausklingen.

vm

#### Generalversammlung Privatmannschaft FV Brühl

Wie jedes Jahr am Totensonntag traf sich die Privatmannschaft im Gasthaus „Zur Traube“ zu ihrer Generalversammlung.

Vorher besuchten Mitglieder die Friedhöfe in Brühl und Schwetzingen um ihrer verstorbenen Kameraden zu gedenken.

Zu Beginn der Versammlung begrüßte Vorstand Martin Motzenbäcker die zahlreich erschienen Mitglieder und gab einen kurzen Bericht über das abgelaufene Jahr ab. Neuwahlen fanden dieses Jahr nicht statt – die bisherige Vorstandschaft wurde geschlossen in ihren Ämtern einstimmig bestätigt:

Vorstand Martin Motzenbäcker, Kassenwart Peter Simon, Vergnügungsausschuss Karl Kürschner, Werner Hartmann, Harry Stassner und Schriftführer Karl-Heinz Pabst. Dann wurden die Termine für die Aktivitäten im neuen Jahr festgelegt und besprochen. So findet ein dreitägiger Ausflug nach Winterberg vom 01.07.-03.07.2011 statt, und die Weihnachtsfeier hat man auf Samstag den 10.12.2011 terminiert. Außerdem finden natürlich wie jedes Jahr ein Schlachtfest, ein Kegelaabend, Grillfest und Frühschoppen statt.

Den offiziellen Teil schloss Martin Motzenbäcker mit dem Hinweis auf unsere diesjährige Weihnachtsfeier, bei der wir uns alle am Samstag den 11.12.2010 im Gasthaus Traube wiedertreffen.

Nach dem Mittagessen – es gab Schweinshaxen, Knödel und Rotkraut – saß man noch in fröhlicher Runde zusammen und ließ so eine gelungene Generalversammlung ausklingen.

KHP



#### Sportverein Rohrhof 1921 e.V.

##### Fußballberichte

SpVgg 06 Ketsch II - SV Rohrhof

0:0

AO

Türkspor Mannheim 2 - SV Rohrhof 2

0:0

Die Gastgeber zwangen dem SVR von Beginn an ihr Spiel auf und spielten gefälligen Fußball. Am Rohrhofer Strafraum war jedoch zumeist Schluss. Rohrhof beschränkte sich auf einige Konter und hätte durch Grassel und Ramer sogar in Führung gehen können. Auch im zweiten Spielabschnitt änderte sich nichts am Spielver-

lauf. Türkspor war optisch überlegen, die besseren Chancen besaß jedoch der SVR. Leider hatte Grassel nicht seinen besten Tag und vergab auch im zweiten Durchgang weitere hochprozentige Chancen, weshalb es am Ende folgerichtig 0:0 hieß.

#### Fußballvorschau:

##### SVR empfängt FV Brühl II

Am kommenden Sonntag kommt es um 14.30 Uhr in Rohrhof zum Ortslokalderby zwischen dem heimischen SVR und dem FV Brühl II. Der SVR hat sich im Moment etwas im Tabellenmittelfeld der Kreisklasse A festgespielt und die Brühler haben mit einem Erfolg über den Tabellendritten Lindenhof am Vorsonntag ein Ausrufezeichen gesetzt, so dass eine offene Begegnung zu erwarten ist. Die zweite Mannschaft empfängt bereits um 12.30 Uhr die Vertretung von Badenia Hirschacker und rechnet sich gegen den einen Punkt schlechter platzierten Gast gute Gewinnchancen aus.

T.K.

Samstag, 27.11.2010

15.00 Uhr MFC 08 Lindenhof 1 – C-Junioren

14.00 Uhr A-Junioren – SG Viktoria Neckarhausen/FV 03 Ladenburg

##### Winterfeier des Sportvereins Rohrhof am 11.12.2010

Die Winterfeier des Sportvereins Rohrhof 1921 e.V. findet am Samstag, den 11.12.2010 um 20.00 Uhr in der SVR-Halle in der Gartenstraße 45 statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins ganz herzlich eingeladen. Zu den Programmpunkten des Abends gehören unter anderem Ehrungen verdienter Mitglieder sowie eine Tombola und auch eine Sondertombola. Die Jugendabteilung des Vereins sammelt in diesem Zusammenhang in der Zeit vom 29.11.2010 bis 08.12.2010 wieder für die Tombola. Der Sportverein Rohrhof dankt schon heute für Ihre Unterstützung und freut sich auf Ihren Besuch.

T.K.

##### Trainingszeiten der Bambini und F-Junioren

Jeweils donnerstags von 16.30 bis 17.45 Uhr findet das Training für die Bambini und F-Junioren in der Gartenstraße des SVR statt.

Trainer: Hans-Peter Schwenzer, Tel: 06202/77278

#### Tennisclub Brühl 1965 e.V.

##### Liebe Eltern, liebe Tennisjugend,



am 5. Dezember 2010 um 14.00 Uhr findet unsere diesjährige Nikolausfeier statt. Der Nikolaus kommt in die Pallazo-Halle und bringt für jeden etwas mit. Wir werden in der Halle Tennis und Fußball spielen.

TC Brühl  
**tennis**

##### Anmeldung

Ja ich komme und bringe (\_\_\_) Freunde mit!

Nein, ich komme nicht!

.....  
Name

Anmeldung bitte bei Petr Cejka abgeben!

jd



#### Schachfreunde 1946 Brühl e.V.

##### Dritter Erfolg für die Schachfreunde Brühl

Am letzten Sonntag empfingen die Schachfreunde die Mannschaft aus Altlußheim zum dritten Spiel der Saison. Die Altlußheimer mussten ersatzgeschwächt antreten und so gingen die Brühler Spieler durch Siege von Dieter Triebkorn und Michael Hauck sowie einem Remis durch Norbert Blum am ersten Brett schnell mit 2,5 Punkten in Führung. Als dann auch noch Gerhard Witzke seine schon verloren geglaubte Partie zu einem Sieg wenden konnte und Klaus Drobels Gegner in fast aussichtsloser Stellung seine Bedenkzeit überschritt, war der Kampf mit 4,5 Brühler Punkten bereits gewonnen. Danach steuerte auch noch Matthias Kramer einen ganzen und Martin Engelmeier einen halben Punkt zum guten 6:2-Ergebnis der Brühler Schachfreunde bei.

Mit diesem dritten Erfolg in Serie konnten die Schachfreunde dank der besseren Brettunkte auf den zweiten Tabellenplatz vorrücken und können weiterhin an der Tabellenspitze der Bereichsklasse mitmischen.

Die Schachfreunde treffen sich zum königlichen Spiel:

Ort: Evangelisches Gemeindezentrum, Hockenheimer Straße

Die Jugendlichen:

jeden Freitag - außer an Feiertagen und in den Schulferien von 18:30 bis 20.00 Uhr

Die Erwachsenen:

jeden Freitag - außer an Feiertagen - ab 20.00 Uhr.

Blitzturnier ist an jedem 1. Freitag des Monats.

Kurzzeitturnier ist an jedem 2. Freitag des Monats.

Hierzu sind Gäste herzlich willkommen.



#### Angelsportverein 1946 Rohrhof e.V.

##### Winterangeln

Am Sonntag, den 28. November 2010, führt der ASV Rohrhof sein Winterangeln an der üblichen Rheinstrecke zwischen Brühl und Rohrhof durch. Treffpunkt für die Teilnehmer ist um 08.00 Uhr bei den Schranken in Rohrhof, wo die Verlosung stattfindet. Dann geht es zu den gezogenen Plätzen und geangelt wird zwischen 09.00 und 12.00 Uhr. Das Verwiegen der Fische findet vor der Vereinshütte statt.

Anschließend spendiert der Verein ein kleines Essen, wahlweise kann man sich zwischen Knöchel oder Rippchen mit Sauerkraut und Brot entscheiden. Das Startgeld beträgt € 10.- und es ist sichergestellt, dass jeder der Teilnehmer einen Preis in Form von Gefrorenem mit nach Hause nehmen kann.

##### Erneuter Arbeitseinsatz im Dezember

Am Samstag, den 4. Dezember 2010, ab 08.30 Uhr, findet ein weiterer Arbeitseinsatz am Vereinsgewässer statt. Wie bereits begonnen, soll die Verbreiterung des Naturlehrpfades fortgeführt und nach Möglichkeit zum Abschluss gebracht werden. Diese Maßnahme ist erforderlich, um zukünftig das Nutzholz auch wieder abtransportieren zu können. Für diese Maßnahmen sind freiwillige Helfer erforderlich, zum einen muss der Weg freigeschnitten und zum anderen anschließend der Abfall entsorgt werden. Um zahlreiches Erscheinen von Vereinsmitgliedern wird gebeten, wobei diese nicht unbedingt alle über 70 Jahre alt sein müssen!

Bitte geeignete Werkzeuge mitbringen und wegen der Verletzungsgefahr auch an Arbeitshandschuhe denken. Wie immer, spendiert der Verein nach Abschluss der Arbeiten ein stärkendes Vesper. Gbm.

##### Familienabend mit zahlreichen Ehrungen, gekonnten Aufführungen und einer großzügigen Tombola

Bis auf den letzten Platz besetzt war die Sporthalle des SV Rohrhof am Samstagabend beim diesjährigen Familienabend. Begrüßen konnte die Vereinsspitze zahlreiche Ehrengäste, darunter BM Dr. Ralf Göck mit Lebensgefährtin, außerdem Gerd Stauffer mit Ehe-

frau Claudia, das Ehepaar Marion und Peter Obeldobel und Hans Hufnagel mit Gattin als Hausherr dieser Sportanlage. Erschienen waren ferner unser Ehrenvorsitzender Dr. Adalbert Nessel mit Gattin und Herr Strauch von der Schwetzinger Zeitung. Am Morgen war die Sporthalle in eine Festhalle verwandelt worden, so dass die Gäste an festlich dekorierten Tischen Platz nehmen konnten. Auch die gediegene Ausleuchtung der Halle war dem Abend angepasst. Es ist beim Familienabend schon Tradition geworden, dass die Jubilare, die Vereinsmeister und Mitglieder für besondere Verdienste in einem würdigen Rahmen geehrt werden.

In einem Grußwort würdigte BM Dr. Göck die positive Vereinsarbeit und den Ablauf des Fischerfestes. Dabei dankte er der Vorstandschaft und den Helferinnen und den Helfern, die es durch die Tombola ermöglichten, dass in diesem Jahr die Brühler Stiftung für Menschen in Not mit einem Geldbetrag in Höhe von €2300.-- unterstützt werden konnte. Ferner lobte er den gepflegten Naturlehrpfad rund um den See, der vermehrt von Brühler Bürgerinnen und Bürgern zu einem Spaziergang angenommen wird.

Die erste Ehrung nahm Jan Dorotik vor, denn er bat Andre Winterkorn auf die Bühne und zeichnete diesen mit der bronzenen Ehrennadel für seine zahlreichen sportlichen Erfolge und für seine vorbildliche Vereinsarbeit aus. Jahr für Jahr wird eine kleine Gruppe - stellvertretend für alle Helfer des Vereins - ausgewählt, die durch besondere Aktivitäten aufgefallen sind. Als Mitglieder des sog. Technik-Teams erhielten Martin Boschert, Johannes Petri und Erwin Ulbrich eine kleine finanzielle Unterstützung für zahlreiche Pkw-Fahrten für den Verein.

Es folgten dann Ehrungen für 25-jährige Vereinszugehörigkeit. Die Mitglieder Andreas Bühler, Marco Geschwill, Bernd Hauck, Jürgen Hecker, Horst-Dieter Heimbrock, Klaus Wolf und Jutta Orth waren im Jahr 1986 in den Verein eingetreten und wurden mit der silbernen Ehrennadel, einer Urkunde und einem Präsentkorb ausgezeichnet.

Ganze 50 Jahre im Verein sind die Mitglieder Dieter Fischgräbe, Bernd Grieger und Siegfried Lemmert. Über den Werdegang der Geehrten innerhalb des Vereins wurde berichtet und dabei traten Details zu Tage, die Anlass zum Lachen gaben. Es folgten aber auch Worte des Lobes für ihre überdurchschnittliche Vereinsarbeit und die Anwesenden erhielten die goldene Vereinsnadel, eine Urkunde und einen gut gefüllten Präsentkorb überreicht.

Dann kamen die Jugendlichen zum Zuge, die Erfolge bei der Vereinsmeisterschaft zu verzeichnen hatten. Vereinsmeister der Jugend wurde in diesem Jahr Andre Winterkorn, gefolgt von Jan Walter und Janik Kraft. Sie erhielten aus der Hand ihres Jugendwartes einen Pokal neben einem Geldbetrag zur Vervollständigung ihrer Angelausrüstung. Im Anschluss daran folgte die Bekanntgabe der Vereinsmeister der Aktiven. Nach den Worten des Sportwartes Matthias Bleß strebten diesen Erfolg insgesamt 31 Sportsfreunde an, jedoch nur 19 Angler kamen in die Wertung. Vereinsmeister im Jahr 2010 wurde Dr. Adalbert Nessel, gefolgt von Jürgen Schmitt. Die Plätze 3 bis 5 belegten Udo Sammer, Anton Markmann und Klaus Rösch. Die Platzierten wurden mit einem imponierenden Pokal ausgezeichnet. Den letzten Platz belegte bei diesen Angeln Rudi Bleß, der dafür mit dem „singenden Fisch“ ausgezeichnet wurde.

Es folgte der erste Auftritt der Frauengruppe des ASV Rohrhof, die in gekonnter Manier eine Zeitreise zu den Fußballweltmeisterschaften in den Jahren 1954, 1974, 1990 und 2010 ausführten. Die als Spielerinnen verkleideten Damen durchzogen zunächst in Schlangenlinien den Saal, bevor sie in ihren selbstgeschneiderten Trikots auf die Bühne zogen. Zu jedem der Jahre wusste Tanja Montag herausragende Einzelheiten aus dem Weltgeschehen und vom Rohrhof zu berichten. Die ansprechende und originelle Aufführung gefiel den Anwesenden und sie sparten am Ende nicht mit dem Applaus. Dieser war noch zu hören, als die Zeit des Bernd Grieger und des Siegfried Lemmert kam. Ihnen oblag es, den ersten Teil der Tombola durchzuführen. Zu Beginn der Veranstaltung hatten die Ehrengäste und die Vereinsmitglieder jeweils 1 Los erhalten und die Tombola war so ausreichend sortiert, dass fast jeder Losbesitzer mit einem Preis rechnen konnte. Dank ging in diesem Zusammenhang an das Ehepaar Obeldobel, die erneut ein Fahrrad als Hauptpreis gestiftet hatten. Weitere Preise kamen von Claudio Del Mul, von Firmen oder wurden vom Verein gekauft. Als

Glücksfee fungierte dankenswerterweise an diesem Abend Bianca Bühler.

Danach kam ein weiterer Auftritt der Frauengruppe, die mit „Mitternachtsputzen“ in ebenfalls selbst gefertigter erotischer Kleidung den Saal gewaltig aufheizten. Zum Schluss der Aufführung erhielten die Akteurinnen den verdienten Beifall, ebenso die Verantwortlichen Lina Sammer und Sabine Rösch, die die Stücke einstudiert hatten. Es folgte der 2. Teil der Tombola, und nachdem der letzte Preis verteilt worden war, stand nur das Fahrrad noch auf dem Podest. Der Gewinner sollte durch eine Sonderverlosung zu Gunsten der Jugendkasse ermittelt werden. Die glücklichste Hand hatte an diesem Abend Herbert Eppel, der zunächst das Fahrrad gewann, dieses aber zur Versteigerung zur Verfügung stellte. Das höchste Gebot kam von Edgar Gerbert und somit flossen weitere €175.-- in die Jugendkasse. Zu diesem Zeitpunkt ging der Uhrzeiger schon stark auf Mitternacht zu, und ein gelungener und abwechslungsreicher Abend ging langsam zum Ende.

Gbm.



## Angelsportverein Brühl 1965 e.V.

[www.asv65.de](http://www.asv65.de)

### Winterfeier am 27. November

Auch in diesem Jahr richtet der Angelsportverein Brühl wieder eine Winterfeier aus, wegen dem Umbau der Festhalle findet diese im Sportpavillon (FV Clubhaus) statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Bekannte recht herzlich eingeladen. Saalöffnung mit Sektempfang ist ab 19 Uhr und das Programm mit Ehrungen der Vereinsmeister, verdienter Mitglieder und Verbandsehrungen beginnt ab 20 Uhr.

Wie im letzten Jahr wird bei den „65ern“ Alleinunterhalter Heiko Lenz spielen, bei dessen Musik auch wieder kräftig das Tanzbein geschwungen werden darf und nach einer heißen Tanzrunde gibt es die Möglichkeit sich an der Bar ein wenig abzukühlen. Auch eine reichhaltige Tombola wurde von fleißigen Helfern vorbereitet. Es lohnt sich also bei den „65ern“ vorbeizuschauen.

Die Vorstandschaft freut sich auf Ihr Kommen.

[www.asv65.de](http://www.asv65.de)

J.R.



## ASV Neckarau 1954 e.V.

### Herbstfest 2010



Für Samstag, den 13.11.2010 hatte der Verein seine Mitglieder, aber auch Freunde und Gönner des Vereins nebst Anhang zum Herbstfest in den Clubraum seines schicken Vereinslokals „Zur Schindkaut“ in Neckarau eingeladen.

Besonders gefreut haben sich die Verantwortlichen über den erheblich höheren Besucherzuspruch, im Vergleich zu den Jahren zuvor. So konnte Erich Kolander als Vereinsvorsitzender erfreulicherweise rund 60 Gäste willkommen heißen und ihnen einen angenehmen und unterhaltsamen Abend wünschen. Für die musikalische Unterhaltung sorgte wieder der Alleinunterhalter „Birdman“, der bereits voriges Jahr die Gäste begeisterte und auch dieses Mal mit toller Musik zum Tanzen animierte.

Nachdem der erste Hunger und der Durst gestillt waren, ergriff der Vorsitzende erneut das Wort und bedankte sich bei allen Helfern, die mit viel Engagement dazu beitrugen, dass alle Veranstaltungen, die im Laufe des Jahres anstanden, gut über die Bühne gebracht wurden. Bevor das Parkett zum Tanzen frei gegeben wurde, standen nun schon traditionell etliche Ehrungen an, zumal dieses Fest auch gleichzeitig einen gewissen Jahresabschluss für den Verein darstellt.

J. Heiss nahm als stellvertretender Vorsitzender die Ehrungen für den Badischen Sportfischerverband vor, der Erich Kolander und Rolf Werner für 40-jährige bzw. 25-jährige Verbandsmitgliedschaft auszeichnete. Auch von Seiten des Vereins wurde Erich Kolander für 40-jährige sowie Michael Meier für 20-jährige Vereinsmitgliedschaft geehrt. Eine besondere Ehrung erfuhr **Edgar Ohnsmann**, der bereits seit 55 Jahren aktives Mitglied beim ASV Neckarau ist und selbst mit 82 Jahren noch erfolgreich als „Flossenjäger“ am Wasser ansitzt.

Erich Kolander und Sportwart Bernd Hauck ehrten anschließend die Sieger und Platzierten beim Tandem-, Preis- und Königsfischen und überreichten ihnen die entsprechenden Preise.

**Vereinsmeister 2010** wurde **Wolfgang Steinmann** vor Wolfgang Stumpf und Claus Hauck.

Die Kette des **Fischerkönigs 2010** errang **Norbert Schneider**, erster Prinz wurde Wolfgang Steinmann, zweiter Prinz wurde Claus Hauck.

Nun wurde das Tanzparkett frei gegeben und bei flotter Musik dauerte es nicht lange bis die ersten Pärchen das Tanzbein schwingen. Animiert von der guten Tanzmusik zeigten sich später auch noch ein paar Solotänzer, die ihre Glieder ordentlich durchschüttelten und damit zur einer weiteren Steigerung der Stimmung beitrugen. Zusammenfassend ist festzustellen, dass es ein gelungenes und harmonisches Herbstfest 2010 war.

wb

## Was sonst noch interessiert



### Bürgerinitiative Geothermie

Informations-Veranstaltung am Samstag, 27.11.2010 um 16.30 Uhr in der TSG-Halle am Waldsportplatz 1 in Ketsch.

### Jauchzet, frohlocket – Weihnachtsoratorium Teil I-III

**Schwetzingener Kammerchor Quatro Forte** singt **Weihnachtsoratorium von Bach**

„Jauchzet, frohlocket“ lauten die ersten Worte des Eingangschores von Bachs Weihnachtsoratorium. Vor mehr als 250 Jahren komponiert, wirkt die Musik noch heute frisch und unverbraucht und lockt Jahr für Jahr in der Advents- und Weihnachtszeit viele Menschen in die Konzerte. Der **Schwetzingener Kammerchor Quatro Forte** wird am Wochenende des 2. Advents Bachs bekanntestes und beliebtestes Werk aufführen. Unter der Leitung von **Alexander Gütinger** werden die Teile 1-3 zu hören sein.

Aufführende sind neben dem **Schwetzingener Kammerchor Quatro Forte** das **Neumeyer Consort Frankfurt** sowie **Sonja Erwid-Brendel**, Sopran, **Alexandra Paulmichl**, Alt, **Johannes Balbach-Nohl**, Tenor und **Peter Schöne**, Bariton.

Der **Schwetzingener Kammerchor Quatro Forte** wurde im Jahre 1991 gegründet. Die Sängerinnen und Sänger erarbeiten jährlich zwei musikalische Projekte. Im Vordergrund der chorischen

Arbeit steht dabei der einfühlsame, vom Textverständnis geprägte Umgang mit dem historischen Liedgut.

Das Konzert steht unter der musikalischen Leitung von **Alexander Gütinger**.

#### Vorverkaufsstellen:

Buchhandlung Kieser, Schwetzingen, Tel. 06202/57779900

Evangelisches Pfarramt Hockenheim, Tel. 06205/94550

Buchhandlung Dörfler-Schwab, Hockenheim, Tel. 06205-7300

Eintritt: 16 € ermäßigt 12 €

#### Aufführungstermine:

**Samstag, 4. Dezember 2010, 19.30 Uhr Schwetzingen,**

**Sankt Maria**

**Sonntag, 5. Dezember 2010, 17.00 Uhr Hockenheim,**

**Evangelische Stadtkirche**

### Gesprächskreis „Pfleger Angehörige“

Der nächste Gesprächskreis findet am Donnerstag, 2. Dezember 2010, von 19.00 bis 20.30 Uhr im Gruppenraum, 2. OG, des Diakonischen Werks im Hebelhaus, Hildastr. 4a, in Schwetzingen statt.

Einen Menschen zu Hause zu pflegen ist eine große Herausforderung. Der Gesprächskreis bietet in geschützter Atmosphäre Ermutigung, gegenseitige Unterstützung, Information und Impulse für Entlastungsmöglichkeiten.

Um Pflegenden die Teilnahme zu ermöglichen, bieten die Nachbarschaftshilfe Schwetzingen und die Kirchliche Sozialstation Schwetzingen folgenden Service an: Gegen eine geringe Aufwandschädigung kann für die Zeit des Treffens die Betreuung des Angehörigen von 18.30 bis 21.30 Uhr zu Hause übernommen werden.

Informationen hierzu gibt es bei den Leiterinnen Monika Theilig 06202/957124 oder Anne Arend-Schulten 06202/703773. Alle Interessierten sind herzlich willkommen, die Teilnahme ist kostenlos.

### Schlaganfall-Selbsthilfegruppe

Das nächste Treffen der Schlaganfall-Selbsthilfegruppe findet als Weihnachtsfeier am **01. Dezember 2010 von 16:00 bis 17:30 Uhr** in den bekannten Räumen des Altenpflegeheimes am Kreiskrankenhaus Schwetzingen statt.

Bei Kaffee und Kuchen treffen sich alle von einem Schlaganfall Betroffenen und deren Angehörige aus Schwetzingen und Umgebung.

Weitere Informationen unter der:

Telefon-Nummer 06202/924422, Telefon-Nummer 06202/29390 und Telefon-Nummer 06202/65549

### Selbsthilfegruppe Diabetes Schwetzingen

Am Mittwoch, 1. Dezember um 19.00 Uhr kommt die Selbsthilfegruppe Diabetes im Konferenzraum vom Kreiskrankenhaus Schwetzingen zusammen. Es spricht Prof. Dr. med. Hans-Peter Hammes, Endokrinologe zum Thema „Diabetes und Krebs“. Der Eintritt ist frei.

Der nächste Diabetikerstammtisch ist am Mittwoch, 15. Dezember ab 16.30 Uhr im Gasthaus „Zum Storchen“ in Schwetzingen. Zu beiden Veranstaltungen lädt die Selbsthilfegruppe alle Diabetiker mit ihren Partnern aus Schwetzingen und der Umgebung ein. Infos unter Telefon 06205/33154 oder [www.dieter-feiler.de.tl](http://www.dieter-feiler.de.tl).

### Selbsthilfegruppe 50+

Älter werden als Chance, nicht als Last, Herausforderungen bewältigen, Belastungen meistern - das wollen wir in einer Selbsthilfegruppe erarbeiten.

#### Single 40 - 60 Jahre

Gemeinsame Freizeitunternehmungen, der Alltag als Single und Kontakt zu weiteren Interessierten sollen in einer Selbsthilfegruppe Thema sein.

**Magenkrebs Selbsthilfegruppe**

Menschen, die nach einer Magenentfernung/Teilentfernung ihr Leben gestalten, sind gezwungen ihre Ernährungs- und Lebensgewohnheiten grundsätzlich der neuen Situation anzupassen. Dies bringt automatisch einschneidende Veränderungen mit sich. In einer Selbsthilfegruppe möchten sich Betroffene darüber austauschen und unterstützen. Interessierte melden sich beim Heidelberger Selbsthilfebüro, Tel. 06221/18 42 90, E-Mail: info@selbsthilfe-heidelberg.de

**Akademie für Ältere****Veranstaltungen vom 6. Dezember bis 12. Dezember 2010****Montag, 06. Dezember**

11:00 Uhr Am Museum in Mannheim, Michèle von Itzenplitz  
REM Mannheim: Die Stauer und Italien (II)  
Treff: 10.00 Uhr HD Hbf. Bahnhofshalle, Abfahrt 10.13 Uhr Gleis 4, umsteigen am Hbf. Mannheim in Straßenbahn 1 zum Paradeplatz  
11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerhard Lautenschläger  
Kunstwerke des Abendlandes  
Verhüllen und Verbergen - Christo und Jeanne Claude  
15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch  
Die Türkei - Die Türkei in Geschichte und Gegenwart,  
Vortrag Dr. Klaus Unger

**Dienstag, 07. Dezember**

11:15 Uhr Bergheimer Straße 76, Hans Th. Flory  
Maßlosigkeit  
Philosophische und religiöse Maßlosigkeit  
14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Franz Schupp,  
Frank Tischer  
Aktuelle Politik  
15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Rudolf Kremers  
Theologie von unten  
Theologische Querdenker des 20. Jahrhunderts  
Folgerungen für Lehre und Leben der Kirche heute

**Mittwoch, 08. Dezember**

07:00 Uhr Hbf HD Informationspavillon, Lothar Weis  
Bamberg von Krippe zu Krippe  
11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Helmut Haselbeck  
Schriftsteller-Gedenktage und Jubiläen  
Vortrag mit Rezitation  
13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch  
Impressionismus in der Kunst  
Claude Monet  
Diavortrag mit Filmvorführung  
13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Siegfried Rodat  
Kommunikation im Alltag -  
14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Wedigo Orlowsky  
Rechtsgespräch  
15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Joachim Wich  
Unerhörte Begebenheiten -  
Stefan Zweigs Novelle „Der Amokläufer“, Vortrag, Rezitation,  
Analyse  
15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Rolf-Dieter Wirsching  
Streifzüge durch eine faszinierende Wissenschaft

**Donnerstag, 09. Dezember**

11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Wedigo Orlowsky  
Wegbereiter des Rechts - Samuel Pufendorf (1632-1694)  
Vortrag  
15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Prof. Dr. Wolfgang Huber  
Hirnabbauprozesse durch Schadstoffbelastung  
Vortrag

**Freitag, 10. Dezember**

08:45 Uhr Hbf HD Informationspavillon, Ille Hums  
Stuttgarter Weihnachtsmarkt  
10:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Kai Ernstberger  
Nordirland - Lichtbildervortrag  
11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Kurt Walter Weber  
Sinti und Roma in der NS-Zeit - Vortrag mit Filmvorführung

14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Rudolf Conzelmann

Zeitgeschichte und aktuelle Politik

15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Marianne Acker

Else Lasker-Schüler - Diavortrag mit Rezitation

**Sonntag, 12. Dezember**

11:30 Uhr Kamera, HD Brückenstraße 26, N.N.

Advents-Special in der Kamera.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an!

**Internet:** www.akademie-fuer-aeltere.de

Wollen Sie Kontaktperson für die Akademie für Ältere Heidelberg in Ihrer Gemeinde werden? Dann rufen Sie 06221//975010, Herrn Gressler, Akademie für Ältere Heidelberg, oder Herrn Edwin F. Schreyer Tel. 06224/92076 an.

**Akademie-Schrift:** Wenn Sie noch kein Mitglied der Akademie für Ältere Heidelberg sind erhalten Sie die aktuelle Akademie-Schrift im Rathaus. Finden Sie dort kein Exemplar rufen Sie bitte unter 06221/97500 an.

**NABU - Schwetzingen und Umgebung****Wenn Glasflächen zur Todesfalle für Vögel werden****NABU gibt in Broschüre Tipps für vogelfreundliche Verglasungen**

Ein dumpfer Schlag schreckt die Menschen auf und sie blicken zum Fenster – ein Vogel ist gegen die Scheibe geflogen. Für die Tiere stellen Glasflächen oftmals ein Problem dar. „Vögel können sie häufig nicht rechtzeitig als Hindernis erkennen, da sich in ihnen Himmel, Bäume oder die dahinterliegende Landschaft spiegeln können.“

Das Risiko eines Vogels gegen eine Scheibe zu fliegen ist hoch. Vollerorts gibt es neben den Fenstern an den Häusern weitere Glasflächen wie Wintergärten, gläserne Wartehäuschen an Bushaltestellen oder Hochhäuser mit verglasten Fronten. Wie viele Vögel pro Jahr am sogenannten Vogelschlag sterben ist nicht bekannt. Doch der zunehmende Einsatz von Glas in der Architektur erhöht die Gefahr für Amsel, Spatz und Co immer mehr. „Man schätzt, dass durch den Flug gegen eine Scheibe in Europa **täglich** bis zu **240.000** Vögel sterben“, häufig bemerken wir nichts von toten Vögeln, da Krähen, Füchse, Marder und Katzen die Überreste schnell entfernen“. Deshalb wurde das Problem auch lange Zeit unterschätzt.

Dabei gibt es viele Möglichkeiten, Glas beim Bau zu vermeiden oder wenigstens zu entschärfen. Die Broschüre des NABU „Glasflächen und Vogelschutz“ zeigt verschiedene Beispiele auf und erläutert wie bereits in der Planungs- und Bauphase das Vogelschlagrisiko vermieden werden kann. Auch nachträglich lassen sich die Risiken noch reduzieren.

**Sperrmüllbörse**

Mit der Entsorgung unserer Abfälle sind Umweltbelastungen verbunden. So entstehen bei der Abfallverbrennung Luftschadstoffe und Treibhausgase und für die Erweiterung der knapp gewordenen Deponieflächen wird wertvolle Landschaft verbraucht.

Geben Sie deshalb Gegenstände, die noch brauchbar sind, in Ihrem Haushalt aber keine Verwendung mehr finden, nicht gleich zum Sperrmüll. Bieten Sie kostenlos abzugebende Gegenstände zuerst in der Sperrmüllbörse an.

Angebote nimmt der Umweltsachbearbeiter unter der Telefonnummer 20 03 - 89 entgegen.

**Kostenlos abzugeben sind:**

Eine 3-Sitzer-Couch, brauner Stoffbezug, Tel. 70 23 63